



# Stadtjournal

Seite 3  
**Weihnachten und  
Jahreswechsel**  
Redaktionsschlüsse und Erschei-  
nungstermine des Stadtjournals

Seite 3  
**Bad Saulgau  
für Modellprojekt  
Ortsmitten  
ausgewählt**

Seite 8  
**Mini-Krämermärkte und  
kleine Bad Saulgauer  
Weihnachtsmeile**

## Seite 3

# Erfolg beim Landeswettbewerb Gründungsfreundliche Kommune: Bad Saulgau auf Platz 2



Foto: Christina Maria Benz

## AUF EINEN BLICK



### Städtische Einrichtungen

#### Stadtverwaltung Bad Saulgau

Oberamteistr. 11, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860, E-Mail: info@bad-saulgau.de  
stadtjournal@bad-saulgau.de  
Internet: www.bad-saulgau.de

#### Öffnungszeiten:

Seit dem 9. November haben Rathaus und Bürgerbüro für den regulären Publikumsverkehr geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet aufgrund der derzeitigen Corona-Lage dringend darum, Angelegenheiten soweit wie möglich **telefonisch oder per Mail** zu erledigen. Sofern ein persönliches Gespräch im Rathaus stattfindet, ist eine vorherige **Terminvereinbarung** erforderlich. Ämter und Ansprechpartner finden Sie unter www.bad-saulgau.de. Telefonisch erreichen Sie das Rathaus unter 07581 207-0.

#### Stadtarchiv Bad Saulgau

Kaiserstraße 58, 1. OG  
Postanschrift: Postfach 1151  
88340 Bad Saulgau, Tel. 07581 2007-465  
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

#### Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

#### Stadtwerke Bad Saulgau - Kundenbüro

Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239  
E-Mail: vertrieb@stadtwerke-bad-saulgau.de  
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de  
Störungsnummer: 0800 7712347

#### Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	7.45 - 12.30 Uhr 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag	7.45 - 16.00 Uhr
Freitag	7.45 - 12.30 Uhr

#### Hallenbad - Stadtwerke Bad Saulgau

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Hallenbad im Dezember für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

#### Sonnenhof-Therme Bad Saulgau

Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69  
Internet: www.sonnenhof-therme.de  
Die Sonnenhof-Therme ist bis auf Weiteres komplett geschlossen.

#### Stadtbibliothek Bad Saulgau

Hauptstr. 102/1, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 207-163  
Montag geschlossen  
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr  
Freitag 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

#### Städtische Galerie „Fähre“ im Alten Kloster

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt die Galerie „Fähre“ im Dezember geschlossen.

#### Stadtmuseum Bad Saulgau

Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 537344  
Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Stadtmuseum im Dezember geschlossen.

#### Städtische Musikschule

Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871  
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de  
Öffnungszeiten des Sekretariats:  
Dienstag - Donnerstag 13.00 - 16.30 Uhr

#### Jugendhaus „Underground“

Tel. 07581 900931  
Offener Treff:  
Mo. bis Do. 11.50 bis 14.15 Uhr  
Jugendtreff (ab 12 Jahren):  
Mi. u. Fr. 18.00 bis 21.00 Uhr

#### Berta Hummel-Schule

Tel. 07581 48491-160  
Kids-Treff:  
Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

#### Tourist-Information Bad Saulgau

Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 2009-15, E-Mail: willkommen@t-b-g.de  
www.bad-saulgau.de/tourismus  
Öffnungszeiten seit 9. November 2020  
Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr  
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

## Notdienste



#### Apotheken

(jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

#### 10.12.2020

Apothek St. Michael, Hohentengen  
Tel. 07572 711588

#### 11.12.2020

Adler-Apothek, Sigmaringendorf  
Tel. 07571 12864  
Stadt-Apothek, Bad Buchau  
Tel. 07582 91184

#### 12.12.2020

Hohenzollern-Apothek, Krauchenwies  
Tel. 07576 96060

#### 13.12.2020

Storchen-Apothek, Herberingen  
Tel. 07586 1460  
Apothek im Hanfental, Sigmaringen  
Tel. 07571 5513

#### 14.12.2020

Laizer Apothek, Laiz  
Tel. 07571 4455  
Marien-Apothek, Ertingen  
Tel. 07371 6225

#### 15.12.2020

Kastanien-Apothek, Bingen  
Tel. 07571 74600  
Rathaus-Apothek, Bad Schussenried  
Tel. 07583 505

#### 16.12.2020

Marien-Apothek, Mengen  
Tel. 07572 1020

#### 17.12.2020

Apothek im Hanfental, Sigmaringen  
Tel. 07571 5513  
Donau-Apothek, Riedlingen  
Tel. 07371 93260

#### Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau

#### Augenärztlicher Notdienst

#### HNO-ärztlicher Notdienst

#### Kinder- und jugendärztlicher

Bereitschaftsdienst  
jeweils zu erfragen unter Tel. 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**  
zu erfragen unter Tel. 0180 5911650  
(0,14 €/min Festnetzpreis), Bandansage

**Polizei** 110  
**Rettungsdienst/Feuerwehr** 112

**Behindertenführer**  
www.barrierefreies-bad-saulgau.de

**Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.**  
Tel. 07581 5271377, Karlstr. 7/1  
www.bhb-bad-saulgau.de

**Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius**  
Dauer- und Kurzzeitpflege  
Hausleitung: Elena Rau, Karlstr. 3  
Tel. 07581 5095-0  
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

**Sozialstation**  
**Beratungsstelle für Senioren**  
Kaiserstraße 62, Tel. 07581 50939-01  
Fax 50939-29  
sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de  
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

**Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau**  
Adelheid Herbst, Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

**Nachbarschaftshilfe**  
Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider  
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858  
E-Mail:  
Nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

**Demenzgruppe**  
**Beratung und Information**  
für Angehörige Demenzerkrankter  
Info unter Tel. 07581 3788

**Tafelladen Bad Saulgau**  
Bachstr. 23, Hr. Müller  
Tel. 07581 5349597 und 0172 2829318  
geöffnet: Mittwoch, 13.30 - 14.30 Uhr  
(bis auf Weiteres)  
E-Mail: tafel-bad-saulgau@kv-sigmaringen.drk.de

**Caritaszentrum**  
Kaiserstr. 62, Tel. 07581 906496-0  
u.a. allgem. Sozialberatung, Hilfen im Alter  
Internet: www.caritas-biberach-saulgau.de

**Caritasverband Sigmaringen**  
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)  
Tel. 07571 7301-0

**Erziehungsberatungsstelle: Psych.**  
**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**  
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894  
Anmeldung: Tel. 07571 730160  
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

**Suchtberatung Sigmaringen**  
Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6  
Anmeldung: Tel. 07571 4188  
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

**Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“**  
Tel. 0800 9791119

**Hospizgruppe**  
Tel. 0151 65132388  
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

**Telefonseelsorge**  
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222  
rund um die Uhr oder Internet  
www.telefonseelsorge.de

**Frauen Selbsthilfe nach Krebs e.V.**  
Inge Steuer, Tel. 07581 5199953

**Prostata-Krebs Selbsthilfegruppe Bad Saulgau**  
Herbert Löw, Tel. 07572 712610

**Parkinson-Selbsthilfegruppe**  
Tel. 07581 4440 od. 07581 6359

**SKM-Betreuungsverein**  
Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung  
Alexander Teubl, Tel. 07571 50767  
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

**Weißer Ring e.V.**  
Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe  
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

**Donum Vitae e.V.**  
Schwangerschaftsberatungsstelle  
Tel. 07571 749717

**Sozialverband VdK**  
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung  
Franz Blumer, Tel. 07581 51457  
oder Tel. 07571 7438980

**Diakonische Bezirksstelle**  
Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/  
Familien, Kurberatung: Schützenstr. 47  
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr  
Gespräche nach Vereinbarung  
Tel. 07581 5179700

**Diakonieladen**  
Kirchplatz 6, Tel. 0152 58119607

**Die Ziegler Schen**  
**Ambulante Dienste der Behindertenhilfe**  
Tel. 07581 508259-0

**Ambulanter Pflegedienst St. Paul mobil/Tagespflege St. Vinzenz**  
Schönhaldenstraße 121, Tel. 07581 20294-0  
info@st-paul-mobil.de

**Pflegestützpunkt Lkr Sig.**  
Beratung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen und deren Angehörige  
Hofstr. 12, Mengen  
Tel. 07572 7137-431, -372, -368  
pflegestuetzpunkt@lrasig.de

**Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)**  
Beratung zu Teilhabebeeinträchtigungen/  
Behinderung, Karlstr. 7/1  
Terminvereinbarung: Tel. 0751 99923970  
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

**Alle Angaben ohne Gewähr!**

**DAS RATHAUS  
INFORMIERT****Bad Saulgau ist die  
zweitgründungsfreundlichste  
Kommune in  
Baden-Württemberg**

Aus dem Stand hat Bad Saulgau beim Landeswettbewerb „Startup-BW Local“ einen großen Erfolg eingefahren. Angetreten war Bad Saulgau bei dem Wettbewerb um die gründungsfreundlichste Kommune mit der „Gründerinitiative Bad Saulgau“ - einem Netzwerk aus Gündungsinteressierten, jungen und etablierten Unternehmern, Beratern, dem Schülerforschungszentrum und der Wirtschaftsförderung Bad Saulgau, die sich erstmals im Herbst getroffen hatte. Deren Konzept hat die Jury offensichtlich überzeugt. In der Größenklasse der Städte bis 20.000 Einwohner holte die Initiative für Bad Saulgau nämlich den 2. Platz, verbunden mit einem Preisgeld von 7.500 Euro.

Das Finale des Landeswettbewerbs „Start-up BW Local – Gründungsfreundliche Kommune“ fand am 3. Dezember virtuell statt. „Alle von uns ausgezeichneten Kommunen zeigen auf eindrucksvolle Weise, wie eine wirksame und kreative Gründungsunterstützung auf kommunaler Ebene aussehen kann“, betonte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, die per Videobotschaft gratulierte. Angetreten war Bad Saulgau mit seinem Konzept „Gründerinitiative“. Das Ziel: Erfahrungsaustausch, Netzwerken, voneinander lernen, unkomplizierte Unterstützung, Zusammenarbeit und Wissensvermittlung aufzubauen - speziell für solche Betriebe und Selbständigen, die sich gerade gegründet haben oder im Gründungsprozess Hilfe (auch bei ganz „banalen“ Alltagsfragen) benötigen. „Dabei geht es nicht darum, künstlich Gründungsgeschehen zu erzeugen. Vielmehr richtet sich die Initiative an vorhandene Gründungspotentiale“, erklärt Wirtschaftsförderin Ilona Boos. Und Thomas Schäfers, ebenfalls bei der städtischen Wirtschaftsförderung tätig, ergänzt: „Fast 40 % der Deutschen haben bereits mit dem Gedanken einer Gründung gespielt. Gegründet wird aber sehr, sehr viel weniger“.

Auch in Bad Saulgau sind Potentiale vorhanden, nicht immer Hightech und innovationsorientiert, aber dennoch mit starken Geschäftsideen.

Initiiert hatte die Gründerinitiative Unternehmerin Sonja Beutel (BUX and SOX). Seit dem Start im September haben sich zwischenzeitlich über 40 Mitstreiter\*innen gefunden, die Gründungsgeschehen in Bad Saulgau unterstützen oder eben selbst gründen wollen. „Corona versucht zwar, uns auszubremsen. Aber wir sind mit viel Dynamik gestartet. Und der Erfolg verleiht uns erst recht ganz viel Schwung“, freut sich Beutel, die sich gemeinsam mit Boos und Schäfers als Vertreter\*innen der Gründerinitiative den

Fragen der Finaljury stellte. Gründerinitiative Bad Saulgau – das ist das Team:

- Sonja Beutel, BUX and SOX
- Andreas Ostermaier, Volksbank Bad Saulgau
- Joachim Traub, Ultrana GmbH
- Baykal Ünal, Unser Bad Saulgau
- Aaron Landig, Landig & Lava GmbH & Co. KG
- Prof. Dr. Michael Stephan
- Tarkan Altunbas
- Ilona Boos, Wirtschaftsförderung Stadt Bad Saulgau
- Thomas Schäfers, Wirtschaftsförderung Stadt Bad Saulgau

**Weitere Informationen  
zum Wettbewerb**

„Start-up BW Local“ ist ein Landeswettbewerb des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg. Er fördert Gemeinden, Städte und Landkreise bei der konzeptionellen Erstellung gründungsfreundlicher Strukturen vor Ort. Gründerinnen und Gründer bewerten im Anschluss die Konzepte und zeichnen die überzeugendsten Teilnehmer mit dem Label „Gründungsfreundliche Kommune“ aus. Seit dem Start des Formats sind neben einer Community der Gründungsunterstützer auch unbürokratische Strukturen entstanden, von denen Gründer profitieren. Der Wettbewerb wird gemeinsam getragen vom Wirtschaftsministerium und von den baden-württembergischen kommunalen Spitzenverbänden Gemeindetag, Städtetag, Landkreistag sowie vom Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) und vom Baden-Württembergischen Handwerkstag (BWHT). Er findet im zweijährlichen Rhythmus statt.

Mit dem Konzept des Landeswettbewerbs hat das Wirtschaftsministerium eine europaweit einzigartige Infrastruktur geschaffen, welche das Engagement der Wirtschaftsförderungen fördert, sichtbar macht und würdigt. Die Europäische Kommission hat den Landeswettbewerb deshalb zum „Best Practice“ im Rahmen des Europäischen Unternehmensförderpreises gekürt.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.startupbw.de/local](http://www.startupbw.de/local).

**Ortsmitten – gemeinsam barrierefrei  
und lebenswert gestalten:****Bad Saulgau für Modellprojekt  
Ortsmitten ausgewählt**

Bad Saulgau kann sich freuen. Die Stadt ist eine von 20 Modellkommunen, die für das Projekt „Ortsmitten – gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten“ ausgewählt wurde. Dabei soll die Stadtmitte wieder als zentraler Treffpunkt des gesellschaftlichen Lebens, als Ort der Beteiligung etabliert werden.

„Wir sind stolz über die Teilnahme an diesem Projekt“, freut sich Bürgermeisterin Doris Schröter. „Jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt für die Weitergestaltung unserer Stadtmitte.“ In Bad

Saulgau werden nun ab Januar 2021 gemeinsam mit Verwaltung, Politik, Vereinen und Verbänden sowie der Bürgerschaft Vorschläge für eine lebenswerte und barrierefreie Gestaltung der Stadtmitte gesammelt und gemeinsam ein auf die lokalen Gegebenheiten angepasstes Planungsleitbild erarbeitet. Dabei wird die Verwaltung durch zwei externe Planungsbüros unterstützt, die Kosten dafür übernimmt das Land Baden-Württemberg. Die Büros stehen besonders für eine dialogorientierte Vorgehensweise; mögliche Konflikte und evtl. festgefahrene Fronten sollen so früh im Planungsprozess beseitigt werden.

Das Ortsmitten-Projekt ist Teil des ressortübergreifenden Impulsprogramms für den gesellschaftlichen Zusammenhalt der Landesregierung und wurde unter Federführung des Ministeriums für Verkehr gemeinsam mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie dem Ministerium für Soziales und Integration konzipiert. Das Projekt wird auf Landesebene vom Bereich Neue Mobilität der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW) koordiniert.



Foto: Martin Stollberg

**Redaktionsschluss  
Stadtjournal**

Das Stadtjournal macht in diesem Jahr produktionsbedingt eine Pause über den Jahreswechsel. In KW 53/2020 und KW 1/2021 erscheint kein Stadtjournal.

**Redaktionsschluss für KW 51/2020  
(Erscheinungstag: Donnerstag,  
17. 12.2020)**

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe in KW 51 wird aus drucktechnischen Gründen vorverlegt auf Freitag, 11. Dezember, 9.00 Uhr.

**Redaktionsschluss für KW 52/2020  
(Erscheinungstag: Mittwoch,  
23.12.2020)**

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 52 wird auf Donnerstag, 17.12.2020, 9.00 Uhr, vorverlegt.

**Redaktionsschluss für KW 2/2021  
(Erscheinungstag: Donnerstag,  
14.1.2021)**

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint ganz regulär. Redaktionsschluss ist am Montag, 11. Januar 2021, 9.00 Uhr.

Bitte beachten: Die vorgezogenen Redaktionsschlüsse sind einzuhalten. **Später eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.**



Die Stadt Bad Saulgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre kommunale Kinderkrippe Storchennest

## pädagogisches Personal (m/w/d)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit als Zweitkraft.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen, die Sie bitte bis zum **22. Dezember 2020 online auf unserem Bewerberportal** unter [www.bad-saulgau.de](http://www.bad-saulgau.de) unter der Rubrik Bürgerservice/Jobs und Ausbildung abgeben. Hier finden Sie auch weitere Details zur Stelle.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gern Frau Luib (Tel 07581 207-170) und Herr Hellmuth (Tel 07581 207-150) zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihre Anfragen auch per Mail an [personal@bad-saulgau.de](mailto:personal@bad-saulgau.de) richten.

42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. **Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

### 5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. **Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

### 6. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. **Die betroffenen Personen, deren Daten**

## Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

### 1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen und Doktorgrad sowie derzeitige Anschriften. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. **Die Wahl- bzw. Abstimmungsberechtigten haben das Recht, dieser Datenübermittlung zu widersprechen.** Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

### 2. Widerspruch gegen die Verwendung von Daten zur Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz dürfen die Meldebehörden bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, deren Familiennamen, Vornamen, Doktorgrade und derzeitige Anschriften sowie Angaben über die Staatsangehörigkeiten nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden. **Die betroffenen Personen haben das Recht, dieser Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.** Bei einem Widerspruch unterbleibt die Zusendung von Informationen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

### 3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. **Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Er gilt bis zu seinem Widerruf.

### 4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in §

übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie schriftlich oder durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der Stadtverwaltung Bad Saulgau, Bürgerbüro, Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau, mit vorheriger Terminabsprache vornehmen.

## Bestellung von Brennholz aus dem Stadtwald Bad Saulgau

Bedingt durch die Corona-Pandemie findet diesen Winter keine Brennholzversteigerung statt. Sie können aber Brennholz bestellen und per Rechnung bezahlen. Nutzen Sie dafür das Bestellformular, das auf der Homepage der Stadt unter „Aktuelles“ eingestellt ist. Auf der Homepage finden Sie auch die Preise. Geben Sie auch an, in welchem Wald Sie gerne Ihr Brennholz hätten und natürlich wie viel es sein soll. Sie können Wünsche äußern, ob es „normales“, stärkeres oder dünneres Brennholz sein soll. Am meisten wird es Buche geben, aber auch Esche, Ahorn, Eiche u.a. wird den Winter über eingeschlagen. Wer Fichte möchte, soll das bitte angeben.

Das ausgefüllte und unterschriebene Bestellformular senden Sie per Mail an Harald.Mueller@lrasig.de oder schicken Sie es an das Forstrevier Bad Saulgau, Laustraße 16, 88367 Hohentengen.

Das Holz wird voraussichtlich zu Beginn des neuen Jahres eingeschlagen. Im Augenblick gibt es noch fast nichts. Fragen beantwortet Förster Harald Müller von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr **telefonisch** (07572 606808 oder mobil 0172 7112536).

## Fachmagazin „Freiraumgestalter“ widmet Bad Saulgau acht Seiten

Das Biodiversitätskonzept der Stadt Bad Saulgau sorgt in der ganzen Republik zunehmend für Furore. Vor Kurzem ließ es sich der Chefredakteur der renommierten, bundesweit herausgegebenen Fachzeitschrift „Freiraumgestalter“, Tjards Wendebourg, nicht nehmen, selbst nach Bad Saulgau zu kommen. Der studierte Agraringenieur und Landschaftsplaner überzeugte sich beim städtischen Umweltbeauftragten Thomas Lehenherr und bei Stadtgärtner Jens Wehner vor Ort über das Grünkonzept und war derart begeistert, dass er der Stadt und ihren Biodiversitätsmaßnahmen in der neuesten Ausgabe gleich acht Seiten widmete. Wendebourg macht sich für das Ziel stark, möglichst viele Städte und Gemeinden in Deutschland zu erreichen und für mehr Biodiversität zu sensibilisieren. Die Fachredakteure se-

hen den Kampf gegen den extrem starken Rückgang der Artenvielfalt, der mit dem Klimawandel und der fortschreitenden Industrialisierung der Landwirtschaft einhergeht, als die Herausforderung des Jahrhunderts an. Bad Saulgau dient dabei als bundesweites Vorbild für den Erhalt und Ausbau der Biodiversität und der Umweltbewusstseinsbildung. Das Magazin „Freiraumgestalter“ richtet sich vor allem an Landschaftsarchitekten, Landschaftsplaner, Städteplaner, Städte, Kommunen und Landkreise.

Schon im Mai dieses Jahres erschien ein Buch der bekannten Berliner Journalistin Christiane Habermalz mit einem Kapitel über das Bad Saulgauer Grünkonzept, im Oktober erschien ein Buch über Straßenbegleitgrün und vielen Beispielen aus Bad Saulgau. Vor zwei Monaten hatte bereits das ebenfalls bundesweit herausgegebene Fachmagazin „KommunalTechnik“ auf fünf Seiten in aller Ausführlichkeit über Bad Saulgaus Maßnahmen für die Artenvielfalt berichtet.

„Ich stehe zu 100 Prozent hinter dem Biodiversitätskonzept und bin unheimlich stolz darauf“, bringt Bürgermeisterin Doris Schröter ihre Freude über das Bad Saulgauer Konzept und dessen bundesweite Vorbildfunktion zum Ausdruck.



Foto: Freiraumgestalter

## Wissenswertes aus dem Stadtarchiv

**Der Oberländer – Ausgabe vom  
Dienstag, 7. Dezember 1880 – Nr. 144  
Tages-Neuigkeiten**

Zählungsergebnis  
der Stadtgemeinde Saulgau  
**4.012 Einwohner, im Jahre 1875:  
3.525, also Zuwachs 487**

Zum Vergleich: 17.844 mit Hauptsitz gemeldete Personen (Stand: 30.9.2020)

**Hinweis:** Das Stadtarchiv ist vom 16.12.2020 bis 11.1.2021 geschlossen.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



### Sitzung Gemeinderat

Am **Donnerstag, 17.12.2020**, findet um **17.15 Uhr** im Stadtforum Bad Saulgau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

#### Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
2. Neubau Kindertagesstätte Kernstadt - Elisabethenstraße  
- Weiterbeauftragung (LPH 4 - Genehmigungsplanung)
3. Trägerschaft für die neue Kindertageseinrichtung mit 7 Gruppen in der Elisabethenstraße
4. Einsatzführungsdienst Feuerwehr hier: Einsatzleiter vom Dienst (EvD)
5. Förderprogramm Quartiersimpulse hier: Beteiligung der Bürgerschaft
6. Erarbeitung eines gesamtstädtischen Entwicklungskonzeptes „Chancenplan“
7. Auslobung Wettbewerb Mooshaupten
8. Beschluss über die Kalkulation der Abwassergebühren der Stadt Bad Saulgau für 2021 - 2022
9. Beschluss über die Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühren der Stadt Bad Saulgau für 2021 - 2022
10. 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Stadt Bad Saulgau
11. 5. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Stadt Bad Saulgau
12. Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau/Herbertingen  
2. Änderung Photovoltaik-Freiflächenanlage Egelsee
13. Bebauungsplan "Photovoltaik-Freiflächenanlage Egelsee"  
Aufstellungsbeschluss, Billigung der Planunterlagen und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
14. Erschließung Baugebiet "Am Mühlbach" in Braunenweiler  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Los 1: Tief- und Straßenbauarbeiten  
Los 2: Verlegung Wasser- und Gasleitung
15. Erschließung Flurstück 795/7 u. 995 Gem. Saulgau  
Mackstraße Industriegebiet  
„An der Hochberger Straße“  
Hier:  
- Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben  
- Vergabe von Bauarbeiten:  
Los 1: Tief- und Straßenbauarbeiten  
Los 2: Verlegung Wasser- und Gasleitung

16. Erneuerung Lüftungsanlagen Küche und Restaurant in der Sonnenhofscheune  
Hier: Vergabe der Sanierungsarbeiten
17. Erneuerung und Erweiterung von Ver- und Entsorgungsleitungen im Ortsnetz und Ausbau von Ortsstraßen in Fulgenstadt
18. Jahresabschluss und Lagebericht 2019 des Eigenbetriebs "Grundstücke"
19. Genehmigung von Spenden
20. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Doris Schröter  
Bürgermeisterin

## WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau  
Wirtschaftsförderung  
Ilona Boos, Thomas Schäfers  
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 207-103, -104  
Fax 07581 207-860  
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de  
www.bad-saulgau.de

## Parken in den Parkhäusern

Am kommenden Adventswochenende (11./12. Dezember) sowie vom 18. bis 24. Dezember können Besucher der Bad Saulgauer Innenstadt für zwei Stunden kostenlos mit Parkscheibe in den Parkhäusern in der Innenstadt parken. Dieser Service der Stadtwerke Bad Saulgau gehört zu den Advents- und Weihnachtsaktionen, die die Stadt in den vergangenen Wochen koordiniert hat, um die Innenstadt trotz Corona für den Weihnachtseinkauf attraktiv zu machen. Beispielsweise wurden wieder die großen Weihnachtsbäume sowie die weihnachtlichen Eingangsportale an Ladengeschäften aufgestellt. Die UBS-Fachgeschäfte haben die Fußgängerzone zusätzlich mit vielen kleinen Weihnachtsbäumen geschmückt und laden an den Adventssamstagen bis 16.00 Uhr zum Bummeln ein. Die Tourismusbetriebsgesellschaft organisiert kurzfristig die „kleine Bad Saulgauer Weihnachtsmeile“. Die Hütten in der Fußgängerzone sind während der Adventszeit und vor allem an den Adventswochenenden mit wechselnden Kunsthandwerkern besetzt. Und auch die Stadtwerke Bad Saulgau engagieren sich in der Adventszeit. Unter den teilnehmenden Kund\*innen verlosen die Stadtwerke zahlreiche Gutscheine, die in Bad Saulgauer Gastronomiebetrieben eingelöst werden können. Fast schon Tradition hat der Stadtwerke-Adventskalender, mit dem die Werke Vereine und gemeinnützige Einrichtungen unterstützen.

Ganz besonders freuen sich die Organisatoren aber über die Möglichkeit, dass Besucher der Bad Saulgauer Innenstadt an den Adventswochenenden in allen Parkhäusern der Stadtwerke zwei Stunden kostenlos parken können. Die Rege-



**STADTWERKE  
BAD  
SAULGAU**

# Mit Parkscheibe

## 2 Stunden kostenlos parken!

Am 4./5./11./12. und vom 18. bis 24. Dezember 2020.

HEIMAT TEILEN.

Gültig für die Parkhäuser Lindenstraße, Stadtforum und Rathaus.  
Parkscheibe sichtbar hinter der Windschutzscheibe auslegen.

lung gilt für die Parkhäuser am Rathaus, am Stadtforum und in der Lindenstraße. Und Johannes Reuter, bei den Stadtwerken für das Marketing zuständig, erklärt: „Wir haben uns den Slogan ‚Heimat teilen‘ auf die Fahnen geschrieben. Für uns ist deshalb selbstverständlich, dass wir eben für alle Bad Sauglauer\*innen da sind, egal ob in der Kernstadt oder den Teilorten, egal ob sie hier wohnen, zu Besuch sind, hier arbeiten oder ein Gewerbe betreiben.“

## Bad Saulgauer Gastronomie unterstützen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des erneuten Lockdowns stellen die Gastronomen der Region erneut vor große Herausforderungen. Viele Betriebe bangen weiter um ihre Existenz, da wegen der fehlenden Gäste Umsätze einbrechen. Die Stadtverwaltung veröffentlicht eine Übersicht mit Gastronomien, die aktuell Abhol- und/oder Lieferservice anbieten.

Unter anderem sind dies: Partyservice Assfal, KSK-Café, "Zum Hasen" – Landhotel & Gaststuben, Pizzeria "Alte Linde", Gasthof "Zum Spitaltor", Trattoria "Al Capone", Subway Bad Saulgau, Bey Kebap-Haus, Cinar's Feinkost - Döner - Pizza, Wirtshaus Paradies, Kuloer, Kim-Wok.

Weitere Informationen online unter [www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona/index.php](http://www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona/index.php). Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf Rückmeldungen der Gastronomiebetriebe. Weitere gastronomische Betriebe, die einen Eintrag wünschen, können eine kurze formlose Mail an [wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de) schreiben. Folgende Informationen werden benötigt:

- Name des Restaurants/der Gastwirtschaft/des Cafés ...
- Angaben, welche der genannten Serviceleistungen (Außer-Haus-Verkauf, Abholservice, Lieferservice) angeboten werden
- Erreichbarkeit (Mailadresse, Tel. etc.)

## Aus unseren Betrieben:

### einfach.perfekt. - Thomas Kesselring startet trotz Corona mit eigenem Friseursalon durch

Saulgau, Stuttgart, Saulgau und dann die Selbständigkeit. So klingen die Stationen des beruflichen Werdegangs von Thomas Kesselring. Mit seinem Salon einfach.perfekt. ist der Friseurmeister bereits im Februar gestartet - und damit voll in die erste Corona-Welle geraten. Vergangene Woche besuchte Thomas Schäfers von der städtischen Wirtschaftsförderung den Existenzgründer nun ganz offiziell im Namen der Stadtverwaltung.

Dass Thomas Kesselring seinen Salon in Bad Saulgau gegründet hat, ist kein Zufall. Der Friseur ist hier geboren, aufgewachsen und hat seine Ausbildung ebenfalls hier vor Ort absolviert. Viel Berufserfahrung hat Kesselring dann anschließend über 12 Jahre in Stuttgart gesammelt.

Fast unmittelbar nach der Rückkehr in die Heimatstadt Bad Saulgau ist dann der Start in die Selbständigkeit erfolgt. Bereits die Ausbildung zum Friseurmeister habe er zwar auch mit diesem Hintergedanken absolviert, erklärt Kesselring. Dass es mit der Existenzgründung dann so zügig gegangen ist, liegt aber nicht zuletzt an einer besonderen Gelegenheit: Kesselring hatte vor einem knappen Jahr kurzfristig das Angebot bekommen, den ehemaligen Salon Wirbel an der Ecke Hauptstraße/Fuchsgasse zu übernehmen.

Der neue Name einfach.perfekt. findet sich mittlerweile groß und kaum zu übersehen an der Fassade des Salons. Und auch den Innenraum hat der Friseurmeister mit vielen individuell hergestellten Möbelstücken und Naturholzelementen ganz nach seinen Vorstellungen eingerichtet. „Ich möchte meinen eigenen Stil zeigen. Gleichzeitig sollen sich hier alle Kundinnen und Kunden wohl fühlen“, so Kesselring.

Das gelingt zum Glück auch in der Phase der erneuten Corona-Beschränkungen. Unter Einhaltung von Hygienevorschriften dürfen Friseursalons nämlich bekanntlich weiterhin geöffnet haben. Und um die Auflagen einzuhalten, dazu ist bei einfach.perfekt. ausreichend Platz vorhanden. 150 Quadratmeter Raumfläche wirkten sich hier positiv aus. Mehrere Kund\*innen gleichzeitig zu bedienen ist für Kesselring und die insgesamt drei Mitarbeiterinnen kein Problem. Trotz Corona ist der Gründer deshalb auch bereits auf der Suche nach zusätzlichem Personal bzw. Auszubildende. Wer Interesse hat, kann sich einfach bei Thomas Kesselring melden.



Zwischen Thomas Kesselring (links) und Thomas Schäfers zu sehen. Die schwarze Spendendose mit der Kesselring Künstlerinnen und Künstler unterstützen möchte, die aufgrund der zweiten Corona-Welle vor noch deutlich größeren Herausforderungen stünden, als er selbst. Als Adressatin hat sich der Friseurmeister übrigens Judith Mutschler ausgesucht.

Foto: Stadtverwaltung

## STADTWERKE AKTUELL



### Jahresablesung von Strom, Gas, Wärme und Wasser

#### Umstellung auf Selbstablesung

In diesem Jahr ermitteln die Stadtwerke Bad Saulgau die Zählerstände zur Jahresendabrechnung mittels Kundenselbstablesung. Insbesondere durch die anhaltende Corona-Pandemie ist eine persönliche Ablesung durch Mitarbeiter der Stadtwerke nicht möglich. Entsprechende Ablesekarten werden in der Woche ab dem 14.12.2020 an die Haushalte verschickt. Anschließend können die Zählerstände online auf der Homepage der Stadtwerke, telefonisch oder postalisch gemeldet werden. Weitere Infos zur Selbstablesung in der nächsten Ausgabe des Stadtjournals.

## SCHULEN UND BILDUNG



### Städtische Musikschule Bad Saulgau



#### Nachträgliches Geschenk zum 50-jährigen Jubiläum

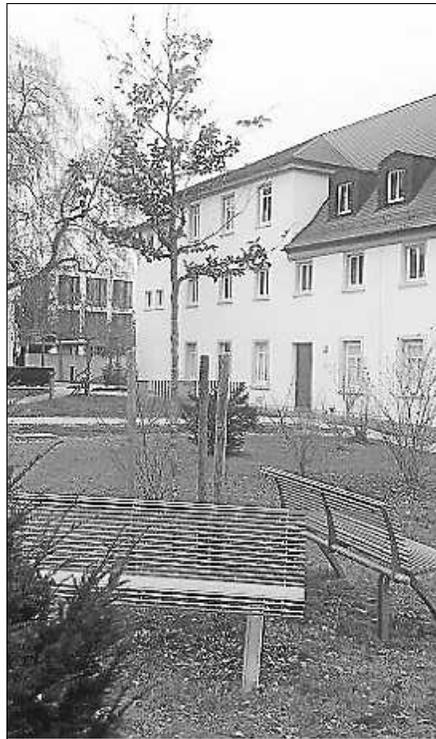


Foto: Musikschule

Im Jahr 2019 wurde anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Städtische Musikschule Bad Saulgau eine Rotbuche in unmittelbarer Nähe zur Musikschule hinter dem Alten Kloster gepflanzt. Dem Jubiläumsjahr entstammt auch der Gedanke der Freunde und Förderer der Musikschule, im Schatten des gepflanzten Baumes ein oder zwei Bänke zu stellen, um zum Verweilen einzuladen. Im vornehmen Grau wurden sie produziert durch die Firma „Stehle Mechanische Werkstätte GmbH“. Eine der Bänke wurde gestiftet durch Karl Josef Stehle, die andere Bank durch Joachim Farger, dem Vorsitzenden der Freunde und Förderer der Städtischen Musikschule.

### Grundschule Renhardswailer

#### Der Nikolaus war da

Eine große Überraschung erlebten die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Renhardswailer am letzten Freitag. Immer drei Klassen spazierten ab 9.00 Uhr mit gebührendem Abstand auf den Sportplatz hinter der Grundschule und wurden dort vom Nikolaus und seinem Begleiter Knecht Ruprecht begrüßt. Gedichte wurden freudig vorgetragen und den Worten des Nikolauses in vor-

freudiger Stille gelauscht. Im Anschluss gab es dann für jedes Kind ein kleines Nikolaussäckchen mit süßem und gesundem Inhalt sowie ein großes Klassengeschenk.

Herzlichen Dank, lieber Nikolaus!



Foto: Gerlinde Langenfeld

### Störck-Gymnasium

#### Hervorragende Leistungen aller Schulfinalisten- Hanna Miko ist Schulsiegerin im Lesen



Foto: Johannes Koch

Ein spannendes Schulfinale mit außerordentlichen Leistungen im Lesen bekannter und unbekannter Texte fand vergangenen Freitag am Störck-Gymnasium statt. Die Klassensieger der Klassen 6 lasen zunächst aus von ihnen selbst gewählten Werken vor- Lucas Cret aus der 6a aus „Der Brief für den König“ von Tonke Dragt, Hanna Miko hatte sich eine Passage aus Thomas Thiemeyers „World Runner – die Jäger“ ausgesucht (6b) und Zoe Trivun (6c) wusste mit einer Sequenz aus „Biss zum Morgengrauen“ von Stephenie Meyer zu überzeugen. Auch den unbekannt Text aus einem Band der TKKG-Reihe von Stefan Wolf meisterten die drei geübten Leser außerordentlich sicher. „Es ist uns schwergefallen, einen Sieger zu küren“, sagte Jürgen Trost-Witschard, der gemeinsam mit Martina Lude und Hans-Peter Neff die fachkundige Jury aus Deutschlehrern bildete. „Alle haben uns vollumfänglich überzeugt.“ Letztlich habe allerdings Hanna Miko die Nase vorn gehabt und darf das Störck-Gymnasium nun im Regionalfinale würdig vertreten. Glückwunsch an alle drei Finalteilnehmer und besonders an Hanna!

### Berta Hummel-Schule

Märchenprojekt der Helene-Weber-Schule mit der Berta-Hummel-Schule  
Siehe unter Helene-Weber-Schule.

## Helene-Weber-Schule

### Märchenprojekt der Helene-Weber-Schule mit der Berta-Hummel-Schule

#### Es war einmal vor langer, langer Zeit... ...oder war es doch erst am Dienstag?

Frau Holle war wohl begeistert von der Idee: 26 Grundschüler der Berta-Hummel-Schule machten sich auf den völlig verschneiten Weg in die nebenan liegende Helene-Weber-Schule, wo die Schüler und Schülerinnen des VAB (Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf) an fünf kurzweiligen Märchenstationen auf die Drittklässler warteten. Im Lernfeldprojekt machten sich die VAB-Schüler Rapunzel,

Schneewittchen, Sterntaler, Frau Holle und Rotkäppchen zum Thema, dachten sich eigenständig Bastelaktionen und einen kleinen Wettlauf aus. Mit viel Liebe zum Detail wurde aus der Pflicht bald Spaß. Nach Wochen der Vorbereitung wurde nun am 1. Dezember gemeinsam mit den kleinen Gästen fleißig gebastelt, gemalt, geklebt und gespielt. Die Freude war bei beiden Altersgruppen deutlich sichtbar. Das VAB-Team der Helene-Weber-Schule dankt den VABlern, den Schüler\*innen der Klasse 3e und den begleitenden Lehrerinnen, Frau Ziehmann und Frau Schwendele, für einen wirklich märchenhaften Vormittag.



Foto: Claudia Cramer

## STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



### Regelungen Bibliotheksbesuch

Aufgrund von vermehrtem Besucheraufkommen insbesondere an den Samstagen möchte die Stadtbibliothek ihre Besucher nochmals darauf hinweisen, dass die Bibliothek momentan nur für Ausleihe und Rückgabe von Medien geöffnet hat. Ein längerer Aufenthalt darüber hinaus ist nicht gestattet. Sofern möglich, sollten Besucher außerdem alleine kommen.

### Weihnachtsschließung

Die Stadtbibliothek ist vom **24. Dezember bis 6. Januar** geschlossen. Während der Schließung muss nicht

komplett auf das Angebot verzichtet werden: E-Books, elektronische Zeitschriften und Hörbücher können auch von zu Hause aus rund um die Uhr unter [www.onleihe.de/schwalbe](http://www.onleihe.de/schwalbe) ausgeliehen werden.

## KULTURELLES/ VERANSTALTUNGEN



### Konzerte und Theater verschoben

Aufgrund der Corona-Pandemie kann die Aufführung des Theaterstücks „Acht Frauen“ am 11. Dezember nicht stattfinden. Die Theateraufführung wird am Sonntag, 2. Mai nachgeholt. Das ursprünglich auf 6. Dezember geplante Konzert des „Calmus Ensembles“ wird am 5. Dezember nachgeholt. Bereits erworbene Tickets bleiben gültig.

## WAS TUT SICH WO .....



### Samstag, 12. Dezember

8.00 Uhr Wochenmarkt  
auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

### Mittwoch, 16. Dezember

8.00 Uhr Wochenmarkt  
auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

## Märkte



### Mini-Krämermärkte auf dem Marktplatz

Am Donnerstag und Freitag finden von **8.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz** die letzten kleinen Mini-Krämermärkte dieses Jahres statt. Folgende Händler haben sich angemeldet:

#### Donnerstag, 10. Dezember:

Böhm (Strumpfwaren, Kopf-/Halstücher, Wollfilzeinlagen), Gleich (Staubsauger-Zubehör, Glückwunschkarten, Geschenktüten, Haushaltswaren, Geschenkartikel, 50-Cent-Artikel), Huber (Damenpullis), Kosicki (Brillenreinigung), Krauß (Süßwaren), Weiß (Spargelschäler)

#### Freitag, 11. Dezember:

Bock (goldplattierte Ohringe), Jameel (Felljacken, Softschelljacken, Thermo-hosen), Kosicki (Brillenreinigung), Krauß (Süßwaren), Neumüller (Socken, Mützen, Schals), Öztürk (Gürtel, Geldbeutel), Reif (JEMAKO), Schweizer (Hüte, Handschuhe, Mützen, Schals)

Die **nächsten Markttag**e sind in der Zeit vom **Montag, 11. bis zum Freitag, 22. Januar 2021** geplant.

Selbstverständlich gelten auch auf diesen Märkten die Regelungen der aktuellen Corona-Verordnung (Maskenpflicht, Mindestabstand 1,5 m usw.).

#### Weitere Informationen:

Tourismusbetriebsgesellschaft mbH Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-26 oder unter [www.bad-saulgau.de/tourismus/Aktuelles](http://www.bad-saulgau.de/tourismus/Aktuelles) die vollständige Händlerübersicht.

### Kleine Bad Saulgauer Weihnachtsmeile

Auch am 3. Adventswochenende bieten wechselnde Teilnehmer in der kleinen Weihnachtsmeile in der Fußgängerzone beim Marktplatz selbst produzierte Krippen, Dekorationsartikel, Schmuck, Selbstgenähtes, Holzartikel, Leckereien und vieles mehr an.

Geöffnet sind die Weihnachtshütten von **9.00 bis 16.00 Uhr**.

Folgende Anbieter haben sich für diese Woche angemeldet:

#### Freitag, 11. Dezember:

Sander (Socken, Babyschuhe/-mützchen/-handschuhe, Wärmflaschen-bezüge)

**Samstag, 12. Dezember:**

Leuter (Bauern-/Dinkelbrot, Weckla, Liköre, Schnaps, Marmelade, Hausmacher Wurst), Kuhn (Krippen, Lichterbögen), Müller (handgefertigter Silberschmuck), Quispe (selbstgemachter Schmuck)

Die aktuelle Belegungsliste kann auf der Homepage der Tbg unter [www.bad-saulgau.de/tourismus/Aktuelleseinge-sehen](http://www.bad-saulgau.de/tourismus/Aktuelleseinge-sehen) werden.

**UMWELT UND  
NATUR****Zusatztermin mobile  
Problemstoffsammlung  
in Bad Saulgau**

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet in Bad Saulgau eine zusätzliche Problemstoffabgabe an. Das mobile Schadstoffmobil ist am **Samstag, 12. Dezember 2020, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Städtischen Bauhof in Bad Saulgau.**

Folgende Problemstoffe können beim Schadstoffmobil abgegeben werden:

Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungsmitteln und Pflanzenschutzmitteln, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, lösungsmittelhaltige Farben und Lacke (nur in flüssigem Zustand), Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (max. drei Stück Starterbatterien pro Haushalt) und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil:

Lösungsmittelfreie Farbreste wie z.B. Dispersionsfarben oder Abtönfarben, aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den **Restmüll** zu entsorgen.

Außerdem werden **nicht** angenommen Altöle, Kühlgeräte, Fernsehgeräte, PC-Monitore sowie Problemstoffe bzw. Sondermüll aus dem Gewerbe. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Vertreter. Kühlgeräte, Fernseher sowie PC-Monitore werden auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach, Recyclinghof Bad Saulgau und ehemaligen Umladestation Gammertingen kostenlos angenommen.

Hinweis zu gebrauchten Batterien:

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Vertreter, die an Endverbraucher schadstoffhaltige Starterbatterien abgeben, verpflichtet, diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden. Gerätebatterien können auch bei jeder

Verkaufsstelle unentgeltlich sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden.

Lithiumhaltige Batterien können ebenfalls auf den Recyclinghöfen im Landkreis oder auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach abgegeben werden.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Nadine Steinhart, Tel. 07571 102-6607 oder E-Mail [Nadine.Steinhart@LRASIG.de](mailto:Nadine.Steinhart@LRASIG.de); Volker Riester, Tel. 07571 102-6608 oder E-Mail [Volker.Riester@LRASIG.de](mailto:Volker.Riester@LRASIG.de). Weitere Informationen sind erhältlich in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter [www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de).

**Umweltfreundliches Weihnachten- machen Sie mit**

Weihnachten gilt als "Fest der Liebe". In der Adventszeit besinnen sich viele Menschen und bereiten sich freudig auf das Weihnachtsfest vor. In Corona-Zeiten sind die Aktivitäten natürlich eingeschränkt. Trotzdem kann man in dieser Zeit zu Hause viel Kreatives tun, auch für die Ökologie. Überflüssige Verzierung, Wegwerfverpackungen einfach wegzulassen schont die Umwelt. Energie, Abfall, Natur sind Themen, die gerade in der Weihnachtszeit stark an Bedeutung gewinnen. In den Adventswochen erscheinen Tipps im Stadtjournal, die leicht umzusetzen sind.

**Tipps 2: Weihnachtsbäume  
aus heimischen Kulturen**

Warum überhaupt noch einen echten Weihnachtsbaum? Rund 30 Millionen Bäume zieren in der Weihnachtszeit die deutschen Wohnzimmer. Doch die meisten Bäume werden in Monokulturen gezüchtet, kräftig mit Pestiziden behandelt und gedüngt oder sogar aus anderen Ländern importiert. Diese intensive Düngung schadet unseren Böden und zusammen mit den CO<sub>2</sub>-Emissionen des Imports der ganzen Umwelt. Doch dies lässt sich relativ einfach verhindern. Wer dennoch lieber einen echten Weihnachtsbaum im Wohnzimmer stehen haben will, kann sich im Wald vor der Haustüre umschauen. Dabei sind z.B. die örtlichen Förster Ansprechpartner, die vielleicht auch Bäume anbieten, die sowieso aufgrund der Waldpflege gefällt werden oder es gibt Privatwaldbesitzer, die einen Christbaumverkauf aus schonendem Anbau anbieten. Ansonsten stehen zum Teil auch zertifizierte Bio-Weihnachtsbäume mit dem Naturland- oder Biosiegel oder dem FSC-Siegel aus ökologischem Anbau zur Verfügung. Bei diesen Bäumen werden im Gegensatz zu den meisten konventionellen Weihnachtsbaumplantagen keine Pestizide eingesetzt. Wer an Weihnachten auf einen echten Baum verzichten möchte, kann zu baumähnlichen Dekorationen aus Metallgebilden oder Brettern greifen, die mit Kugeln oder sonstigem Schmuck behängt werden können. Es gibt viele Anleitungen im Internet dazu, um sel-

ber kreativ zu werden. Eine Alternative sind einfache Zweige von Bäumen oder Sträuchern im Garten, die man in eine Vase geben und behängen kann (Quellen: "GEO" und "NABU").

Wer sich dann für einen echten Weihnachtsbaum entschieden hat, muss ihn nach der Weihnachtszeit nicht wegschmeißen. Wer einen Ofen oder Kamin hat, kann den durchgetrockneten Weihnachtsbaum als Brennholz verheizen. Eine weitere Möglichkeit ist es, den Baum als Tierfutter an Tierparks, Wildgehegen oder Pferdehalter abzugeben, denn die Zweige und Nadeln sind eine leckere Abwechslung für die Tiere. Muss man den Baum dann doch entsorgen, bieten zum Teil örtliche Vereine Christbaumsammlungen an und es steht auf den Recyclinghöfen ein Container für ausgediente Christbäume zur Verfügung.

**Entsorgungstermine****Hausmüll (Restmüll)**

Bezirk 1: Montag, 14.12.2020

Bezirke 2, 4, 5: Samstag, 12.12.2020; Donnerstag, 24.12.2020

Bezirk 3: Dienstag, 15.12.2020

Bezirk 6, 7: Donnerstag, 10.12.2020; Dienstag, 22.12.2020

**Gelber Sack**

Bezirke 1 - 7: Montag, 14.12.2020

Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 07581 5089-0

**Papier**

Bezirke 1, 2, 4, 6: Mittwoch, 23.12.2020

Bezirke 3, 5, 7: Dienstag, 22.12.2020

Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

**Problemstoffsammlung (Zusatztermin):**

Samstag, 12.12.2020, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr

Städtischer Bauhof

**Grüngut-Bündelsammlung****(halbjährlich):**

Bezirke 1 - 4: Mittwoch, 24.3.2021

Bezirke 5 - 7: Donnerstag, 25.3.2021

**Recyclinghof Moosheimer Straße:****Auf dem gesamten Recyclinghofgelände ist es Pflicht, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.**

Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen möglich: Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Altglas (Behälterglas), Altkleider, Kunststoffverpackungen und Verpackungsstyropor, Metallschrott, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte und Haushaltsgroßgeräte (Wasch- und Spülmaschinen, Herde etc.), Kühl- und Gefriergeräte, Papier, Kartonagen, Flaschenkorken, Kerzenwachs, mineralischer Bauschutt in Kleinmenge; Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gerätebatterien Holziger Gehölzschnitt (grobes Material) kann das ganze Jahr über abgegeben werden.

### Öffnungszeiten:

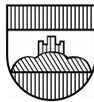
Dienstag	12.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 14.00 Uhr
Freitag	12.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 15.00 Uhr

Auskünfte zur Rubrik "Umwelt und Natur" erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

## AUS DEN STADTTEILEN



### BIERSTETTEN



#### Ortsvorsteher: Markus Knoll

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07583 2369  
Tel. privat: 07583 4207  
**Dienstzeiten:** Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

### BOLSTERN



#### Ortsvorsteher: Anton Störk

bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 8763  
Tel. privat: 07581 2839  
Mobil: 0176 55 23 53 28  
**Dienstzeiten:**  
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

## Kindergarten Bolstern

### Weihnachtsbaum

Die Vorschüler aus dem Kindergarten haben einen Baum in der Innenstadt geschmückt. Den Schmuck haben die Kinder selbst angefertigt. Es hat allen viel Spaß gemacht.



Foto: Bettina Obert

### Danke an Familie Knoll

Die Kinder und Erzieherin möchten sich ganz herzlich bei Familie Knoll in Friedberg für den tollen Tannenbaum bedanken. Seit einigen Jahren bekommt der Kindergarten den Baum von Familie Knoll gespendet.

## SV Bolstern

### Dinnetenverkauf

Da der traditionelle Bolsterner Weihnachtsmarkt der Corona-Pandemie zum Opfer fällt, bietet der Sportverein Bolstern am **Samstag, 12. Dezember, von 16.00 bis 21.00 Uhr** frisch gebackene Holzofendinnete und Pizza, sowie hausgemachte Tellersulz mit Holzofenwecken zum Abholen beim **Gasthof "Drei König" in Bolstern an**.

Zur Auswahl gibt es Dinnete mit

- Zwiebel und Speck
  - Kartoffel und Speck
  - Kartoffel und Käse
  - Apfel und Zimt
- und Pizza
- Margherita
  - Salami mit Pilzen
  - Schinken mit Pilzen

Alle Speisen kosten jeweils 6 €. Ab 18 € können die Spezialitäten auch innerhalb eines Umkreises von 8 km ausgeliefert werden.

Bestellungen sind bis Donnerstag, 10. Dezember bei Rainer Gläser unter Tel. 07581 5298081 (täglich ab 16.00 Uhr), per WhatsApp unter 0172 7305301 oder E-Mail: rainer.glaeser70@freenet.de möglich.

### BONDORF



#### Ortsvorsteher: Anton Baumgartner

bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 5373277  
Mobil: 0172 7654088  
**Dienstzeiten:** Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

## Reit- und Fahrverein Bad Saulgau

### Weihnachtsreiten



Foto: Lucia Honefeld

Über Jahrzehnte hinweg hat der Reit- und Fahrverein Bad Saulgau jährlich allen Pferdefreunden, den Angehörigen und den Bewohnern von Stadt und Land ein Weihnachtsreiten bestehend aus Sport und Show geboten. In diesem Jahr muss leider coronabedingt das traditionelle Weihnachtsreiten des Vereins ausfallen. Der Verein wünscht seinen Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr. Natürlich

hoffen alle aus dem Verein, dass im kommenden Jahr wieder zum traditionellen Weihnachtsreiten zurückgekehrt werden kann.

## BRAUNENWEILER



#### Ortsvorsteher: Berthold Stütze

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 7568  
Tel. privat: 07581 4398  
**Dienstzeiten:** Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr  
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## FRIEDBERG



#### Ortsvorsteher: Edwin Reber

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 8341  
Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr  
**Dienstzeiten:** Montag, 19.00 - 20.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Friedberg

Die Verantwortlichen der OG Friedberg haben aufgrund der Corona-Pandemie mit den damit erneut verbunden behördlichen Beschränkungen und der Ungewissheit, wie lange diese noch gehen, Folgendes beschlossen:

Die traditionelle Waldweihnacht findet dieses Jahr leider nicht statt.

Das Wanderheim bleibt bis auf Weiteres geschlossen

Die Jahrestermine 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Im Auftrag des Vorstandsteams

Karl Widmann

## FULGENSTADT



#### Ortsvorsteher: Robert Eisele

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 3890  
Tel. privat: 07581 2029106  
**Dienstzeiten:** Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

## Einladung zur öffentlichen Sitzung

des Ortschaftsrates am Dienstag, 15. Dezember 2020, 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Fulgenstadt

### Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
2. Berichte und Bekanntgaben des Ortsvorsteher (u.a. Stand Mobilfunkmasten, Umbau Ortsverwaltung)

3. Einwohnerfragestunde
4. Kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr 2020
5. Themenschwerpunkte 2021
6. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

Alle Zuhörer müssen die gültigen Regeln der Corona-Verordnung des Landes einhalten, d.h. Abstandsregel, Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung etc.

gez. Robert Eisele, Ortsvorsteher.

## Christbaum auf dem Schulhof

Die Ortsverwaltung bedankt sich herzlich bei der Familie Harsch, Hohentenger Straße für die Baumspende. Das Aufstellen übernahm wieder freundlicherweise die Firma Josef Michelberger GmbH. Dieser sei ebenfalls sehr gedankt.

## Winterdienst

Um eine reibungslose Räumung zu gewährleisten, wird gebeten, Fahrzeuge wenn möglich nicht am Fahrbahnrand, zumindest nicht auf beiden Seiten der Straßen abzustellen.

Zudem besteht auf der rechten Seite zum Kapellenberg hoch Parkverbot. Bei Glätte kann Kies für die Streuung von den aufgestellten Kiesboxen bzw. beim Parkplatz am Kriegerdenkmal für diesen Zweck entnommen werden. Auf die generelle Räum- und Streupflicht wird entsprechend verwiesen.

Bei Fragen bzw. Anmerkungen steht den Bürgerinnen/Bürgern die Ortsverwaltung zur Verfügung.

## Seniorenachmittag

Aufgrund der Corona-Pandemie kann/konnte der Seniorenachmittag in diesem Jahr nicht durchgeführt werden.

Die Ortsverwaltung wird auf Weihnachten einen "kleinen Gruß" den Seniorinnen/Senioren zukommen lassen.

Wir hoffen, dass wir in 2021 wieder einen Seniorenachmittag, in gewohnter Manier, durchführen können.

Für Ihr Verständnis vielen Dank.

## GROßTISSEN



**Ortsvorsteher: Peter Widmann**  
grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de  
Tel. Rathaus: 07581 3726  
Tel. privat: 07581 537298  
Tel. mobil: 0175 8538717  
**Dienstzeiten:** Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

## Informationen zur Gemeinschaftssitzung des Ortschaftsrates Moosheim und Tissen

### 1. Bürgerfragestunde:

Biber im Biotop in Tissen:  
Im Nonnenbach darf kein Biberbau sein, Gefahr des Rückstaus ist zu groß. Wer hier was feststellt, bitte melden. Dies gilt nur für den Nonnenbach, nicht für die Zuläufe vom Biotop.

Schafweidepacht:  
Schafweiden werden von beiden Gemeinden an den Nachfolger von Herrn Krieg, an Herrn Biehler für ein Jahr verpachtet.

### 2. Jagdpachtmaschinen:

2019 wurde zusammen ein Seitenmulchgerät angeschafft, eine gemeinsame Neuanschaffung ist aktuell nicht geplant.

### 3. Fahrstrecken Schulbusse:

Konnte nicht geklärt werden, fehlen noch die Angaben der genauen Routen. Wird nachgereicht.

### 4. Gemarkungsgrenzen Moosheim-Tissen:

Gemarkung wurde zusammen mit den Fronmeistern durchgesprochen. Dabei ergab sich eine geringfügige Änderung.

### 5. Wasser:

Das Trinkwasserthema wurde durch Ortsvorsteher Alfons Reuter erläutert, auf Fragen eingegangen. Für extensive Nutzung können Landwirte Zuschüsse bei den Stadtwerken beantragen, wenn ihre Flächen im Wassereinzugsgebiet der Gemarkung Saulgau liegen. Genaueres kann bei den Stadtwerken nachgefragt werden

### 6. Friedhof:

Beim unteren Ausgang der Kirche soll eine halbanonyme Urnenstätte im Jahr 2021 entstehen.

## Jagdpachtmaschinen Abrechnung

Bitte die Abrechnungsbögen für 2020 in den Briefkasten des Kindergartens einwerfen.

## Kindergarten St. Nikolaus

### Christbaumverkauf

Wie bereits in den letzten Jahren werden am 11. Dezember von 15.00 bis 17.30 Uhr im Kindergarten wieder Christbäume verkauft. Ein Teil des Erlöses kommt den Kindern für Spielmaterialien zugute. Der Verkauf findet im Garten unter besonderen Hygienemaßnahmen statt. Wenn der Abstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann, muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Am Eingang muss ein Datenformular ausgefüllt werden. Es darf immer nur eine geringe Personenzahl auf dem Verkaufsgelände sein. Der Verkauf findet in einer Einbahnstraße statt, die Beschil-

derung vor Ort ist zu beachten. Das Kiga-Team freut sich über jeden Käufer. Vielen Dank an den Elternbeirat für die Organisation.

## HAID



### Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner

haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 527630

**Dienstzeiten:** Montag, 18.30 - 20.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Aus der Ortschaftsratssit- zung vom 23.11.2020

### 1. Wettbewerb

#### "Unser Dorf hat Zukunft"

Der Ortschaftsrat hat einstimmig beschlossen, dass die Ortschaft Haid sich zum Jahresende für den nächsten Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" (27. Wettbewerb 2020 bis 2023) anmeldet.

Erste Projektvorschläge gibt es schon: Büchereikasten, "Reihum-Senioren-Aktion", ebenso "Reihum-Aktion" mit Jugendlichen, dabei evtl. Stadtteil-Radiosendung, Upgrade der Webseite bogenweiler.de, Weihnachtsbaum beim DGH pflanzen.

Der Ortschaftsrat sammelt weiter Projektideen und es ist auch sehr erwünscht, wenn sich die Einwohner und Vereine in diesen Wettbewerb einbringen.

### 2. Bekanntgaben

- Friedhof bei der Wendelinuskapelle  
Das Wasser ist abgestellt und die Gießkannen sind im Rathaus eingelagert. Herr Walz wird gebeten, den Kies abzuziehen, um den Friedhofsplatz besser für Rollstühle und Kinderwagen befahrbar zu machen.

- Geschwindigkeitsmessungen/  
Verkehrszählungen

Die Messung/Zählung in Haid über zwei Wochen muss und wird wiederholt werden, da sich herausstellte, dass das Gerät defekt war.

- Weihnachtsbäume aufstellen und Bauhofschuppen räumen am Samstag, 21.11.2020 (siehe auch Bericht im Stadtjournal vom 26.11.2020)

OV Ansgar Kleiner bedankt sich bei allen Mitwirkenden, die den Bauhofschuppen in Bogenweiler geräumt haben und am selben Tag die Weihnachtsbäume in den Ortsteilen aufgestellt haben. Dieses Jahr wurden die Weihnachtsbäume mit freundlicher Genehmigung des Stadtförsters aus dem städtischen Wald geholt.

- Die Schrottsammlung konnte dieses Jahr nicht zum gewohnten Termin stattfinden und soll voraussichtlich im April 2021 nachgeholt werden.

- Verlegung Bushaltestelle  
in Bogenweiler

In einem Schreiben informiert die Stadtverwaltung von einer zusätzlichen Hürde: Die Bushaltestelle kann nicht einfach verlegt werden, es würde dann sofort

die Pflicht greifen, die Bushaltestelle barrierefrei zu machen. Dies würde geschätzt 50.000 Euro kosten. Der Ortschaftsrat hat einstimmig beschlossen, dass er weiterhin auf einem Ortstermin mit der Stadtverwaltung besteht und bei diesem Termin auch das Thema "Barrierefreiheit" bei Bushaltestellen besprochen werden soll.

### 3. Bauangelegenheiten

- Bauvoranfragen und Bauanträge  
Haid, Lange Straße 11, Lange Straße 10: Hier gibt es Schwierigkeiten mit der Genehmigung. Es sind Alternativen im Gespräch.

Haid, Lange Straße, weitere Bauvoranfrage -für Bau eines Hauses.

### 4. Anfragen

- Jahreskalender 2021

Auf Grund der aktuellen Pandemie-Situation ist es nicht sinnvoll, den Jahreskalender wie sonst üblich Anfang Januar fertigzustellen. Daher ist geplant, diesen erst im April zu erstellen und zu verteilen.

- Weihnachtsbaum beim

DGH Bogenweiler pflanzen

Der Ortschaftsrat verfolgt das Thema weiter. Falls es bei den mitwirkenden Betrieben möglich ist, soll der Baum im Frühjahr 2021 gepflanzt werden.

- Weihnachtsbäume einsammeln und Funkenverbrennung 2021

Angesichts der Unsicherheiten in der aktuellen Pandemie-Situation hat der Ortschaftsrat einstimmig folgendes Vorgehen beschlossen:

Die Weihnachtsbäume werden eingesammelt und wie jedes Jahr in Bogenweiler am Bauhofschuppen Wilfertsweilerstraße abgelegt. Im Februar 2021 wird entschieden, ob der Funken durchgeführt werden kann. Falls das nicht möglich ist, werden die Weihnachtsbäume als ein angemeldetes Großfeuer abgebrannt.

- Online-Kalender/elektronischer Kalender zur Verwaltung der Ressourcen im Dorfgemeinschaftshaus

Seit einiger Zeit führt die Ortsverwaltung einen Online-Nutzungskalender zur Verwaltung der Belegung des Dorfgemeinschaftshauses. Inzwischen führt die Stadtverwaltung einen eigenen Online-Nutzungskalender für alle Einrichtungen (Dorfgemeinschaftshäuser), deshalb soll geprüft werden, ob der bisherige Online-Nutzungskalender der Ortsverwaltung noch notwendig ist.

### Gelungene Überraschung!

Die Seniorinnen und Senioren aus Haid-Bogenweiler-Sießen und Wilfertsweiler bedanken sich bei Ortsvorsteher Ansgar Kleiner und seinen Ortschaftsräten für die nette Geste am Nikolaustag mit dem gebackenen Hefenikolaus!

Da in diesem Jahr der Senioren-Nachmittag in der Adventszeit Corona-bedingt ausfallen muss, war das eine gelungene Überraschung und Wertschätzung!

Im Namen aller Seniorinnen und Senioren:  
Josef Halder

## HOCHBERG



**Ortsvorsteherin: Andrea Schneider**

hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

**Dienstzeiten:**

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

## LAMPERTSWEILER



**Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma**

lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3715

Tel. privat: 07581 4578

Fax privat: 07581 527172

**Dienstzeiten:** Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

### Einladung zur öffentlichen Sitzung

des Ortschaftsrates am **Freitag, 18. Dezember 2020, um 19.30 Uhr** im Rathaus in Lampertsweiler

#### Tagesordnung:

TOP 1: Verlesen des Protokolls

TOP 2: Bekanntgaben der Verwaltung/ des Ortsvorstehers

TOP 3: BW-Landtagswahlen am 14. März 2021 (Wahlhelfer, Wahlvorstand, Wahlraum)

TOP 4: Volkstrauertag- 100 Jahre Kriegerdenkmal Friedhof Boos

TOP 5: Stiftung Kloster Hegne: Ulrikaweg

TOP 6: Weiteres Vorgehen 900-Jahr-Feier

TOP 7: Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Jürgen Anton Thomma  
Ortsvorsteher  
für Lampertsweiler/Rieden

## MOOSHEIM



**Ortsvorsteher: Alfons Reuter**

moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8650

Tel. mobil: 0171 3055331

**Dienstzeiten:** Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

### Informationen zur Gemeinschaftssitzung des Ortschaftsrates Moosheim und Tissen

Siehe unter Großtissen.

## RENHARDSWEILER



**Ortsvorsteherin: Sonja Halder**

renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 1488

Tel. privat: 0170 4322435

**Dienstzeiten:** Dienstag, 19.00 - 20.00 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung

## WOLFARTSWEILER



**Ortsvorsteher: Eugen Stork**

wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 7575

Tel. privat: 07581 51558

**Dienstzeiten:** Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit  
Sankt Johannes Baptist  
Bad Saulgau



Mitten hinein-

In die  
Vorbereitungen,  
Konflikte,  
Spannungen,  
die Hoffnung  
und Erwartung.

Mitten hinein -

kam ER

und kommt ER.

Er verbindet sich  
mit unserem Leben.

Gott wurde Mit-Mensch.  
Bruder und Schwester ist ER uns !

Image: Text: Peter Feichtinger  
Foto: Martin Manigatterer  
in: Pfarrbriefservice.de

**Wichtige Hinweise**  
in Bezug auf die Corona-Pandemie für die Feier unserer Gottesdienste (nach Ausrufung der Pandemiestufe 3 - kritische Phase - im Land Baden-Württemberg):

1. Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten ist erneut unbedingt erforderlich!** Wir bitten spätestens zwei Tage vorher um **telefonische Anmeldung** unter den in der Gottes-

- dienstordnung angegebenen Telefonnummern. **Unangemeldete Gottesdienstbesucher können nicht in die Kirche eingelassen werden.**
- Das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** ist für alle Gottesdienstbesucher (ab 6 Jahren) **verpflichtend**.
  - Gemeindegang ist nicht mehr möglich**, da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt.
  - Personen mit Krankheitssymptomen** dürfen **nicht** an den Gottesdiensten teilnehmen.
  - Aufgrund der verschärften staatlichen Vorgaben ist den Anordnungen der freiwilligen Helfer unbedingt Folge zu leisten.**
  - Unmittelbar vor Sonntagsgottesdiensten kann leider **kein Rosenkranz** stattfinden, da ansonsten die max. zulässige Dauer von 60 Minuten überschritten wird.
  - Beisetzungen** können mit maximal **100** Teilnehmern/-innen stattfinden. **Trauer Gottesdienste/Requien** können in gleichem Rahmen gefeiert werden wie andere Gottesdienste.

#### Bad Saulgau - Stadtpfarrei

##### Freitag, 11. Dezember

###### Hl. Papst Damasus I.

6.00 Uhr St. Johannes, Roratemesse  
Bitte bringen Sie Kerzen und Ständer mit. Anschließend gibt es ein kleines Frühstück „to go“.  
(Näheres finden Sie unter „Mitteilungen für alle Pfarreien“.)

**11.00 Uhr** St. Antonius  
Aussetzung des Allerheiligsten  
anschließend stille Anbetung

15.00 Uhr St. Antonius  
Barmherzigkeitsrosenkranz  
15.30 Uhr Rosenkranz  
16.00 Uhr St. Antonius  
Kreuzwegandacht  
16.30 Uhr St. Antonius  
Sakramentaler Segen

##### Samstag, 12. Dezember

###### Unsere Liebe Frau in Guadalupe

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegenheit im Oratorium  
14.00 Uhr St. Johannes, Tauffeier  
17.00 Uhr Liebfrauen, Heilige Messe (für Martha Fritschle)  
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

##### Sonntag, 13. Dezember

###### 3. Adventssonntag - Gaudete

8.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe  
10.30 Uhr St. Johannes, Heiliges Amt (für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit)  
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz  
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe mit **Bußandacht**

##### Montag, 14. Dezember

###### Hl. Johannes vom Kreuz

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

##### Dienstag, 15. Dezember

###### Sel. Carlo Steeb von Tübingen

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz  
18.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe (für Anne Wielath, nach Meinung)

##### Mittwoch, 16. Dezember

9.00 Uhr St. Johannes, Marktmesse (für die armen Seelen und für Wolfgang Wachter sowie für Ida und Rudolf Holzhauser)

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

##### Donnerstag, 17. Dezember - Sapientia

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegenheit im Oratorium  
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz  
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe zum **Jahrtag der Verstorbenen des Monats Dezember 2019**: Roswitha Meyer, Hubert Klein, Franz Boll, Gisela Sieger

##### Anmeldung zu Gottesdiensten in Bad Saulgau:

Kath. Pfarramt, Tel. 489310 oder 489312  
Gerne auch per E-Mail an: stjohannes.badsaulgau@drs.de.

##### Anmeldungen

für die **Weihnachtsgottesdienste** nehmen wir ab dem **21. Dezember** entgegen.

#### Bolstern

##### Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent

###### Kein Rosenkranz!

8.45 Uhr Heilige Messe  
18.30 Uhr Adventsandacht  
gestaltet von den Ministranten  
(Eine Anmeldung ist erforderlich!)

##### Samstag 19. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

##### Anmeldung zu Gottesdiensten

in **Bolstern**: Tel. 4895880  
Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche erst eine viertel Stunde vor Gottesdienstbeginn geöffnet wird.  
Danke für Ihr Verständnis.

#### Braunweiler

##### Freitag, 11. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Roratemesse

##### Samstag, 12. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**  
(für Gertrud Wetzl-Gnann)

##### Freitag, 18. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

##### Samstag 19. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe (gestift. Jahrtag Konrad Stütze und Silvia Neubert, geborene Stütze und Jahrtag Georg Hinderhofer)

##### Anmeldung zu Gottesdiensten

in **Braunweiler**: Tel. 3961

#### Friedberg

##### Samstag, 12. Dezember

18.30 Uhr Heilige Messe  
in **Wolfartsweiler**

##### Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent

18.30 Uhr feierliches Hochamt mit **Benediktion des neuen Altars**

Nach langer Bauzeit wird nun im Advent die Innenrenovation unserer Pfarr- und Wallfahrtskirche abgeschlossen. Da derzeit durch die Pandemie eine Altarweihe nicht gefeiert werden kann, wird der neue Altar am 4. Adventssonntag benediziert. Mit der Benediktion des neuen Zehnaltars können wir in unserer Kirche wieder Gottesdienste feiern. Nach dem Ende der Corona-Pandemie wird unser Hwst. Herr Weihbischof Johannes Kreidler den neuen Altar weihen. **Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen zur Benediktion des neuen Altars am 4. Adventssonntag!**

(Aufgrund der Corona-Verordnung bitten wir um vorherige Anmeldung. Danke!)  
Der Kirchengemeinde Wolfartsweiler sind wir für die Gastfreundschaft an Sonntagen und Festtagen während der langen Renovationszeit sehr zu Dank verpflichtet. "Vergelt's Gott!"

##### Anmeldung zu Gottesdiensten in Friedberg: Tel. 2743

#### Fulgenstadt

##### Samstag, 12. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

7.00 Uhr Roratemesse

##### Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent

###### Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**

##### Mittwoch, 16. Dezember

###### Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

##### Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent

###### Kein Rosenkranz!

8.45 Uhr Heilige Messe

##### Anmeldung zu Gottesdiensten in Fulgenstadt: Tel. 8639

#### Hochberg

##### Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent

10.00 Uhr Wortgottesfeier

##### Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent

9.00 Uhr Heilige Messe (für Wally Michelberger)

##### Anmeldung zu Gottesdiensten

in **Hochberg**: Tel. 4806886  
(täglich von 15.00 bis 19.00 Uhr)

#### Moosheim

##### Freitag, 11. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

##### Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent

###### Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Wortgottesfeier

##### Montag, 14. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

##### Dienstag, 15. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz in Großtissen  
18.30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen

##### Mittwoch, 16. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

##### Donnerstag, 17. Dezember

18.30 Uhr Heilige Messe

**Freitag, 18. Dezember**

8.00 Uhr Rosenkranz

**Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent**

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe (gestift. Jahrtag für Elisabeth und Josef Voggel sowie für Johann Sigg mit Angehörigen und für Erwin Stöckler und lebende und verstorbene Angehörige der Familien Stöckler und Knöpfler)

11.00 Uhr Tauffeier in Großtissen

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

in Moosheim: Tel. 7714

**Renhardtsweiler**

**Samstag, 12. Dezember**

7.30 Uhr Roratemesse mit den Erstkommunionkindern

**Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent**

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe (für Kaspar und Lydia Rau und für Günter, Steffen, Rosa und Eugen Widmann sowie für Kurt Eisele)

**Dienstag, 15. Dezember**

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe in Bierstetten

**Donnerstag, 17. Dezember**

8.30 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

**Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent**

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Wortgottesfeier

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

in Renhardtsweiler: Tel. 07581 509246

**Sießen**

**Sonntag, 13. Dezember- 3. Advent**

10.00 Uhr Heilige Messe in der **Klosterkapelle**

**Donnerstag, 17. Dezember**

18.30 Uhr Heilige Messe im **Oratorium** (Der Eingang zum Oratorium befindet sich gegenüber dem Eingang zur Klosterkapelle.)

**Sonntag, 20. Dezember- 4. Advent**

10.00 Uhr Heilige Messe in der **Klosterkapelle**

**Anmeldung zu den**

**Sonntagsgottesdiensten in Sießen bis jeweils Freitag 16.00 Uhr:**

Kath. Pfarramt in Bad Saulgau  
Tel. 489310

E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de



Image: Martin Manigatterer  
in: Pfarrbriefservice.de

**Friedenslicht-Aktion in Sießen**

Am **Samstag, 19.12.2020**, kommen Mit-

glieder des Kirchengemeinderats von St. Markus **ab 15.00 Uhr** an die Häuser von Sießen und überbringen das Friedenslicht von Bethlehem. Da gemeinsame Veranstaltungen wie der Adventsnachmittag der Kirchengemeinde St. Markus in diesem Jahr abgesagt werden mussten, soll diese Aktion "Begegnungen der anderen Art" ermöglichen. Wir freuen uns auf Sie!

**Klosterkapelle**

Die Klosterkapelle der Franziskanerinnen von Sießen ist nur für den Gemeindegottesdienst am Sonntag von 9.30 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Die Gottesdienste der Klostersgemeinschaft sind weiter nicht öffentlich. Ihre Anliegen nehmen wir gerne in unser Gebet auf. Kontaktmöglichkeit: Tel. 07581 800 oder über unsere Homepage mit Kontaktformular: <https://www.klostersiessen.de/angebot/mitbeten/>

**Wolfartsweiler**

**Samstag, 12. Dezember**

18.30 Uhr Heilige Messe

**Mittwoch, 16. Dezember**

14.00 Uhr Rosenkranz im Pfarrhaus

**Sonntag, 20. Dezember- 4. Advent**

10.00 Uhr Wortgottesfeier

**Anmeldung zu Gottesdiensten**

in Wolfartsweiler: Tel. 6848

(ab 18.00 Uhr oder auf den Anrufbeantworter sprechen)

**Mitteilungen für alle Pfarreien**

**Die Kollekten**

sind an diesem Sonntag für die Aufgaben in den Pfarrgemeinden bestimmt.

**Roratemesen**

Im Advent laden wir freitags um 6.00 Uhr zur Roratemesse in die Stadtpfarrkirche ein (11. und 18. Dezember 2020).

**Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich.**

Der Name kommt von den Anfangsworten der Feier, dem Introitus, 'Rorate coeli desuper- Tauet, ihr Himmel von oben'. Wir schließen uns dem uralten Adventsruf aus Jesaja 45,8 an und öffnen uns dem Wort Gottes. Dazu tragen bei: die ungewohnte Tageszeit, die Lieder und die Lichter, die uns hinweisen auf Christus, das Licht der Welt. Nach dem Gottesdienst wird es ein Frühstück "to go" (kleines Frühstück zum Mitnehmen) geben, das vom Rorate-Frühstücksteam organisiert wird. Der Erlös kommt der Franziskusstube in Stuttgart zugute. Dort versorgt Sr. Margreth vom Kloster Sießen täglich viele Nichtsesshafte mit einem Frühstück. "Vergelts Gott!" an die Helfer/-innen!

Auch in den anderen Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit werden Rorategottesdienste im Schein der Kerzen gefeiert. Achten Sie bitte auf die Hinweise in der Gottesdienstordnung.

**Feier der Versöhnung**

Auf Weihnachten hin sind Sie eingeladen, Ihr Leben zu bedenken und es vor den vergebenden Gott zu tragen. Dies kann in einer Beichte oder einer Bußan-

dacht geschehen. Deshalb laden wir Sie zu folgenden Terminen ein:

**Samstag, 12.12.**

18.30 Uhr **Braunweiler**  
Heilige Messe mit Bußbandacht

**Sonntag, 13.12.**

10.00 Uhr **Fulgenstadt**  
Heilige Messe mit Bußbandacht  
18.30 Uhr **Stadtpfarrkirche Bad Saulgau**  
Heilige Messe mit Bußbandacht



Image: Martin Manigatterer  
in: Pfarrbriefservice.de

**Advent und Weihnachten 2020**

Wir haben uns für die Seelsorgeeinheit Bad Saulgau ein schönes und ansprechendes Programm überlegt, damit trotz der aktuellen Corona-Situation Weihnachten gut gefeiert werden kann.

**1.) Adventskalender**

Um sich auf diese besondere Zeit einzustimmen, liegen in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Adventskalender auf. Sr. Marie-Pasquale Reuver und Sr. Anna-Barbara Regnat wollen Sie mit interessanten Bildern, Impulsen und spannenden Gottesnamen durch den Advent begleiten. Der Erlös des Verkaufs geht an die Bruder-Konrad-Stiftung und kommt notleidenden Kindern bei uns zugute.

**2.) Advent auf dem Marktplatz und in der Stadtpfarrkirche**

In der Adventszeit wird das Pastoralteam an den Samstagen vor den Adventssonntagen von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Marktplatz vor der Johanneskirche und in der Kirche für Begegnungen präsent sein. Wer möchte, kann ein Foto von sich machen lassen, das dann ab dem dritten Adventssonntag an einem der zehn Christbäume an den Säulen im Kirchenschiff einen Platz finden wird. Wir gehen zusammen auf das Fest der Menschwerdung zu, in dem Jesus Christus ein konkretes Gesicht bekommt. Gute Wünsche oder Bitten können auf Sterne aufgeschrieben und in einen Koffer gelegt werden. Sie gehen mit auf die Reise nach Bethlehem und schmücken dann ebenfalls am dritten Adventssonntag mit den Fotos die Christbäume.

Parallel dazu gibt es immer ein kleines **Angebot für Kinder und die Möglichkeit, bei Musik und Texten etwas Ruhe zu finden.** Wenn Sie oder Ihre Kinder daran Freude haben, gestalten Sie doch einfach eine Zeit mit, indem Sie ein Musikstück auf einem Instrument oder einen kleinen Text vorbereiten. Es kann auch ganz schlicht sein. Melden Sie sich beim Pfarramt an und geben Sie

bitte durch, an welchem Samstag Sie 15 oder 30 Minuten gestalten möchten. In der St.-Johannes-Kirche wird es im hinteren Bereich eine **Krippenlandschaft** geben, die mitgestaltet werden kann. Es können dort Fürbitten-Zettel in eine leere Krippe gelegt werden oder Kinder können selbstgebastelte Krippenfiguren dazustellen. Die Kindergärten der Stadt und des Umlandes werden jeweils auch eine Figur gestalten.

Und es wird eine **Sternentauschbörse** geben. In einem Regal bei der Krippenlandschaft können Sie sich gerne einen Stern herausnehmen, der Sie daran erinnert, dass es auch in schwierigen Situationen Licht und Hoffnung gibt. Wenn Sie gerne basteln, können Sie auch gerne jemandem eine Freude machen und einen Stern dort hineinlegen.

### 3.) Weihnachtsgottesdienste und Kinderkrippenfeier

Zusätzlich zu den üblichen Weihnachtsgottesdiensten, die dieses Mal von den Teilnehmerzahlen begrenzt sind, wird es weitere kleine 20-minütige **Gottesdienste an den Christbäumen** im Stadtgebiet und im Umland geben. Die genauen Orte und Zeiten werden wir noch bekannt geben.

Anstelle des regulären Krippenspiels gibt es für Kinder und Familien am 24. Dezember 2020 die Aktion **"Bad Saulgau sucht das Christkind - macht auch mit auf den Weg!"**. Im Zeitraum zwischen 15.00 und 17.00 Uhr wird es in der Stadt einen Krippenweg mit Stationen geben. Familien können den Weg dann selbstständig gehen. Auf dem Weg kann man biblischen Personen der Weihnachtsgeschichte begegnen und einen Segen "to go" empfangen. Musikalische Einlagen und Engel weisen den Weg.

1. Station: Beginn vor St. Antonius
2. Station: Vor den Gaststätten "Dreikönig"/"Hirsch"
3. Station: Pfarrhaus, Pfarrhof
4. Station: Krippe in der St.-Johannes-Kirche

Das Pastoralteam lädt Sie freundlich zu diesen Aktionen ein.

### Licht von Bethlehem

An der Krippe in der Stadtpfarrkirche brennt auch in diesem Jahr das Friedenslicht aus Bethlehem. Es ist eine sichtbare Verbindung zu den Menschen im Heiligen Land, denen wir von Herzen den Frieden wünschen. Das Licht kann nach dem 3. Adventssonntag in der Stadtpfarrkirche und in der Antoniuskirche für die umliegenden Kirchen und für die Häuser und Wohnungen abgeholt werden.



### Einladung zum Gottesdienst für Familien, die um ein Kind trauern

Der Arbeitskreis "Trauer- Leben" vom ev.

und kath. Dekanat lädt am **Sonntag, 13. Dezember 2020, um 18.30 Uhr** am Weltgedenktag für verstorbene Kinder zu einem ökumenischen Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str. 6 in Warthausen, ein. Im Gedenken an die verstorbenen Kinder zünden die Angehörigen eine Kerze an, die man selbst mitbringen kann. Kinder sind herzlich willkommen. Wegen Corona ist ein Mundschutz nötig und die Zahl der Plätze ist leider begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung mit Personenzahl bis zum Sonntag beim Pfarramt nötig (Tel. 07351 13914 oder E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de).

### Trauerkreis Bad Saulgau lädt ein im Advent

Der offene Trauerkreis der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes trifft sich wieder am **Montag, 14. Dezember 2020**, von 15.00 bis 16.30 Uhr im kath. Gemeindehaus Bad Saulgau (Schulstraße 16). Der Kreis möchte Menschen einladen, ihren Weg der Trauer nicht alleine zu gehen. Er eröffnet die Möglichkeit, Verständnis und Unterstützung in geschütztem Rahmen mit anderen Trauernden zu erfahren. Impulse, Austausch, Kreatives ... helfen uns dabei. Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession, Kirchengemeinde oder Wohnort. Das Angebot ist kostenlos. Aufgrund der gegenwärtigen Pandemie-Lage ist eine Anmeldung erforderlich. Diese ist bis Montag, 14.12.2020, um 14.00 Uhr im Pfarrbüro Bad Saulgau möglich (Tel. 07581 489310; stjohannes.badsaulgau@drs.de). Im Januar 2021 pausiert der Trauerkreis.

### Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau

**Kath. Pfarramt**, Pfarrstraße 1  
Tel. 4893-10  
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de  
www.kath-kirche-badsaulgau.de  
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau  
IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29  
BIC: SOLADES1SIG

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag  
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr  
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

### Dekan Peter Müller

Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit  
Tel. 4893-10  
E-Mail: peter.mueller@drs.de

### Pater Shinto Kattoor O. Praem

Pfarrer  
Braunenweiler, Renhardsweilerstraße 14  
Tel. 3728, Fax 4945  
E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

### Pfarrer Hubert Hinz

Gutenbergstraße 51, Tel. 5276924  
E-Mail: huberthinz@t-online.de

### Pfarrer Harald Johannes Öhl

Friedberg, Am Kirchberg 6  
Tel. 5287701, Fax 5287702  
E-Mail: Harald.Oehl@drs.de

### Diakon Johannes Jann

Wilhelmstr. 1  
Tel. 5084848, Fax 4898897  
E-Mail: johannes.jann@drs.de

### Pastoralreferentin Schwester

**Marie-Pasquale Reuver**  
Wilhelmstr. 1  
Tel. 0151 18010652, Fax 4898897  
E-Mail:  
sr.mariepasquale@klostersiessen.de

### Gemeindefreferentin Schwester

**Angela Maria Jäger**  
Wilhelmstr. 1  
Tel. 5370342  
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

### Kath. Kirchenpflege

Kirchplatz 2  
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail:  
KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de  
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau  
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11  
BIC: SOLADES1SIG

### Kath. Dekanatsbüro

Kirchplatz 2  
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)  
Fax 527858  
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

### Kath. Gemeindehaus

Schulstraße 16  
Tel. 7369, Fax 4803030  
Mobil 0151 23132737  
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

### Stadtpfarrkirche (Sakristei)

Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. "Notdienste"

## Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



### Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.  
Jesaja 40,3.10

### Gottesdienst mit Taufen Sonntag, 13. Dezember 3. Advent

10.00 Uhr in der ev. Christuskirche in Bad Saulgau (Pfarrerin Stefanie Zerfaß) Getauft werden Maximilian Göppel und Robin Stechbart, beide aus Bad Saulgau.

### Konfirmandenunterricht Mittwoch, 16. Dezember

14.30 Uhr Gruppe 1  
15.45 Uhr Gruppe 2  
jeweils im Gemeindehaus

### B. u. K.

### Donnerstag, 17. Dezember

15.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus: christlicher Büchertisch, Gespräche und Begegnungen

### Erinnerung: Familienstammbücher

Wir bitten, die Familienstammbücher der Konfirmand\*innen zu den angegebenen Bürozeiten im Gemeindebüro abzuholen.

### Gottesdienste an Heiligabend und an Weihnachten

Dieses Jahr wollen wir an Heiligabend mehrere kleinere Gottesdienste feiern. In der Christuskirche in Bad Saulgau können pro Gottesdienst 50 Besucher teilnehmen, in der Auferstehungskapelle in Herbertingen bis zu 24 Personen. Wir bitten Sie, sich hierzu im Gemeindebüro telefonisch unter 07581 8630 anzumelden.

Wir achten in unseren Gottesdiensten auf die vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln (so werden wir zwischen den Gottesdiensten die Kirche gut lüften) und sind zuversichtlich, dass wir auch in diesem Jahr die „gnaden-bringende Weihnachtszeit“ miteinander begehen und feiern können.

#### Donnerstag, 24. Dezember Heiligabend

#### Christuskirche in Bad Saulgau

15.30 Uhr Familiengottesdienst  
17.00 Uhr Christvesper I  
18.30 Uhr Christvesper II  
20.00 Uhr Christvesper III  
21.30 Uhr Christmette

#### Auferstehungskapelle in Herbertingen

17.00 Uhr Christvesper

#### Samstag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag

#### Christuskirche in Bad Saulgau

10.00 Uhr Festgottesdienst

Wir wünschen Ihnen eine gute und sinnliche Adventszeit.

Stefanie Zerfaß und  
Walter Schwaiger

#### Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstraße 49  
88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 8630  
www.evkirche-badsaulgau.de  
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de  
dienstags, donnerstags und freitags  
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr  
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

#### Pfarramt 1:

**Bad Saulgau  
West und Teilorte**  
Pfarrer Walter Schwaiger  
Gutenbergstr. 47  
Tel. 07581 7531  
walter.schwaiger@elkw.de

#### Pfarramt 2:

**Bad Saulgau  
Ost und Herbertingen**  
PfarrerIn Stefanie Zerfaß  
Gutenbergstraße 49a  
Tel. 07581 3863  
stefanie.zerfass@elkw.de

#### Krankenhauspfarramt

Pfarrer Matthias Ebinger  
Tel. 07581 5276092  
matthias.ebinger2@elkw.de

#### Ev. Kirchenpflege

Gutenbergstraße 49  
Tel. 07581 537962  
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de  
mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr  
KSK Bad Saulgau  
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30  
BIC: SOLADES1SLG

#### Weitere Kirchen

#### • Freikirche der Siebenten- Tags-Adventisten

Kaiserstraße 59  
Kontakt: Viktor Ott, Pastor  
Tel. 0151 44065890

Weitere Informationen finden Sie hier:  
<https://adventgemeinde-badsaulgau.de/>

#### • Jehovas Zeugen KdöR

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau  
Tel. 07581 4240  
Website: www.jw.org

#### Gottesdienste per Videoübertragung

#### Samstag, 12. Dezember

18.00 Uhr biblischer Vortrag:  
Man erntet, was man sät  
18.35 Uhr Wachturm-Studium:  
Bibelstudien, die zur Taufe führen  
(Teil 1)

#### • Neupostolische Kirche KdöR

Kramerstraße 12, Bad Saulgau  
Info unter Tel. 07581 5660  
<http://www.nak-sued.de>  
<http://www.nak.org>

## VEREINE



#### Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.



#### Öffnungszeiten Bürgertreff

Der Bürgertreff bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

#### Öffnungszeiten Büro

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Bad Saulgau, Karlstraße 7/1

Tel. 07581 5271377  
E-Mail: [info@bhb-bad-saulgau.de](mailto:info@bhb-bad-saulgau.de)  
[www.bhb-bad-saulgau.de](http://www.bhb-bad-saulgau.de)

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



#### Hebammensprechstunde bietet Beratung im persönli- chen Kontakt und am Telefon

Zweimal wöchentlich findet in Bad Saulgau im **Caritaszentrum Rosengarten** (Kaiserstraße 62) eine **offene Hebammensprechstunde** statt.

Hier können sich alle Schwangeren und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr mit ihren Fragen und Anliegen vertrauensvoll an eine erfahrene Hebamme wenden.

Trotz der Pandemie-bedingten Einschränkungen, kann die Beratung im persönlichen Kontakt vor Ort in Anspruch genommen werden, unter Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen. Gerne können die Hebammen während der Sprechstunde auch telefonisch kontaktiert werden unter **07571 06496-17**.

Die Hebammensprechstunden finden auch während der Ferienzeiten statt. Ausgenommen sind Feiertage. Die Beratung in der Hebammensprechstunde

ist kostenlos und kann ohne ärztliche Überweisung und vorherige Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

Eine **Mund-Nasen-Schutzmaske ist mitzubringen** und die **Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten**. Vor Ort gelten die jeweiligen Hygienemaßnahmen.

#### Sprechzeiten:

montags von 16.00 bis 18.00 Uhr  
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr  
Die Hebammensprechstunde ist ein Angebot der Fachstelle Familie am Start und des Fachbereich Gesundheit des Landkreises Sigmaringen.

#### Kontakt:

„Familie am Start“  
Fachstelle für Frühe Hilfen und Beratung  
Tel. 07571 102-4266  
E-Mail: [familieamstart@lrasig.de](mailto:familieamstart@lrasig.de)

#### Nähere Informationen

#### zu weiteren Angeboten:

[www.landkreis-sigmaringen.de/familieamstart](http://www.landkreis-sigmaringen.de/familieamstart)

#### Telefonische Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauf- tragten

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen. Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation finden die nächsten Sprechstunden ausschließlich telefonisch statt. Anliegen können auch jederzeit gerne über die Postanschrift oder per E-Mail an Frau Knaus gerichtet werden:

Petra Knaus  
Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz  
E-Mail:  
[kbb@landkreis-sig.de](mailto:kbb@landkreis-sig.de)  
Mobil: 0160 98406198

#### Donnerstag, 17.12.2020

von 17.00 bis 19.00 Uhr

#### Donnerstag, 28.1.2021

von 16.00 bis 18.00 Uhr

#### Donnerstag, 25.2.2021

von 17.00 bis 19.00 Uhr

#### Donnerstag, 25.3.2021

von 16.00 bis 18.00 Uhr

## Interessantes und Wissenswertes



#### Neues Buch von Fritz Weiß handelt von der Geschichte des Handels- und Gewerbe- vereins

Nachdem er von einem Vereinsmitglied darum gebeten wurde, hat Fritz Weiß nahezu vier Jahre lang intensiv zur Geschichte des Bad Saulgauer Handels- und Gewerbevereins recherchiert. Das

daraus entstandene, 264 Seiten umfassende Buch gibt einen detaillierten Einblick in das vielfältige Schaffen Gewerbetreibender in der Zeitspanne von 1862 bis 1934. Der Autor hat daraus nicht zuletzt ein Dokument regionaler Zeitgeschichte werden lassen.

Beim ersten Durchblättern sind es zunächst die unzähligen Fotos im zweiten Teil des Buches, die ins Auge stechen und dazu einladen, in der Bilderfülle zu schmökern und sich vorzustellen, wie Bereiche der Stadt von der Gründung des Vereins 1862 bis zur Auflösung rund 70 Jahre später ausgesehen haben. Die Bilder zahlreicher Gasthäuser, Bäckereien, Metzgereien und anderen Handwerksbetrieben lassen erahnen, wie viele Gewerbetreibende es in der Stadt damals gab - darunter Fotos von der Löwen-Drogerie Munz samt Tanksäule vor den Schaufenstern oder von der Dampffärberei und Waschanstalt von Franz Merkle, dem Friseurgeschäft Albert Heinzlmann, der Schmiede von Theo Birkhofer, von der Kleiderhalle Raichle, der Konditorei Riegger und viele Aufnahmen von weiteren Handwerksbetrieben, Geschäften und anderen Einrichtungen. Die Fotos stammen unter anderem aus den Sammlungen Brillisauer, Claus-Dieter Reinhardt, Eugen Hauser oder Martini Carolus. Neben vielen anderen besonders auch für Gewerbetreibende aufschlussreichen Kapiteln ist unter anderem das Recherche-Ergebnis zum Auswanderungsgeschäft spannend zu lesen. Dieses florierte im 19. Jahrhundert, begründet durch Missernten und Armut und daraus folgernd fehlenden Perspektiven für die Einwohner. Es scheint auch religiöse Gründe gegeben zu haben. „In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts verbreitete der Pietismus die Vorstellung, die Wiederkunft Christi stehe unmittelbar bevor“, schreibt Fritz Weiß. Erst die wirtschaftliche Besserung im Zuge der Reichsgründung 1871 sorgte für einen nachlassenden Trend, das Land zu verlassen. Doch das währte nicht lange. Nach dem Ersten Weltkrieg und der folgenden Inflation samt Weltwirtschaftskrise stieg die Zahl der Ausreisewilligen wieder konstant an. Im 19. und 20. Jahrhundert waren besonders Nord- und Südamerika favorisierte Reiseziele für Menschen, die nach einem besseren Leben suchten. Ähnlich den heutigen Reisebüros wurde daraus für so manchen ein Geschäftsmodell. So wie für J.N. Stihl, langjähriger Vorsitzender des Gewerbevereins, sorgten die Ausreisewellen für zusätzliche Einnahmen. Mit Zeitungsanzeigen wurde fleißig dafür geworben, für rund 120 Reichsmark „im Zwischendeck über Rotterdam“ nach Amerika auszuwandern. Die Einwohnerzahl in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts sei nicht einmal halb so groß gewesen wie die der heutigen Stadt, schreibt Fritz Weiß. Umso erstaunlicher sei „die Zahl und Vielfalt der Gewerbe“ in dieser Zeit. Rund 1.800 Gewerbetreibende hat der Autor in dem Zeitraum von 1862 bis 1934 ermittelt und in seinem Buch namentlich aufgelistet;

ihren Nachweis hat er in einer neuen Leitz-Ordner umfassenden Sammlung im Stadtarchiv abgelegt. Das Kapitel 21 handelt vom vorläufigen Ende des Vereins im Nationalsozialismus. In einer Ausgabe der Lokalzeitung im Mai 1933 wurde bekanntgegeben, dass der gesamte Mittelstand sich in einem Kampfbund zusammengeschlossen habe. „Es sind nicht etwa nur Mitglieder der NSDAP, die den Kampfbund bilden, sondern alle Gewerbetreibende deutscher Abkunft können im Kampfbund sich vereinigen und gerade darin spiegelt sich der großzügige und feste Wille der Führer, Aufbauarbeit zu leisten und eine neue gesunde Volksgemeinschaft zu bilden“, heißt es in der „gesteuerten Presse“. Freie Handwerker-Innungen wurden zu Zwangs-Innungen umgewandelt. Die Gleichschaltung war binnen kurzer Zeit vollzogen, die Organisation und Leitung von Handel, Gewerbe und Innungen in der Hand der Kreiskampfbundleiter und deren „verlängerten lokalen Arme“. Wenig später wurde daraus die „Nationalsozialistische Handwerks-, Handels- und Gewerbeorganisation (NS-HAGO)“ einerseits und der „Gesamtverband der Handwerker, Handel- und Gewerbetreibenden (GHG)“. „Wir Nationalsozialisten haben das Primat über alles“, habe der Gaugeschäftsführer Klering vom NS-HAGO im Rahmen einer Tagung mit den oberschwäbischen Wirten bezeichnenderweise verlauten lassen. Die endgültige Auflösung des Gewerbevereins wurde im September 1934 bei einer Generalversammlung im Brauereigasthof "Hasen" beschlossen. „Das Vereinsvermögen konnte der Verein mit Hilfe einer listreichen Konstruktion vor den Nazis und über die Zeit des Dritten Reiches hinüber in die neue Bundesrepublik retten“, sagt Fritz Weiß. 1948 nahm der Verein seine Tätigkeit wieder auf. Angesichts des aufstrebenden Wirtschaftslebens gab es für die Vereinsmitglieder viel zu tun. Eine Fortsetzung der Chronik wäre wohl eine weitere interessante Lektüre. „Doch das überlasse ich anderen Chronisten“, sagt der Autor. Das Buch ist für 29 Euro über die Creaktiv-Agentur Richard Frey zu erwerben ([www.creaktivwerbung.com](http://www.creaktivwerbung.com)).



Foto: Anita Metzler-Mikuteit

## Deutsche Rentenversicherung (DRV)

### Wann kommt der Bescheid?

Bis Ende 2022 bekommen alle anspruchsberechtigten Rentnerinnen und

Rentner ihren persönlichen Grundrentenbescheid von der DRV. Das geschieht stufenweise: Ab Mitte 2021 sollen im ersten Schritt alle Personen ihre Berechnung zur Grundrente erhalten, die ab 1. Juli 2021 neu in Rente gehen oder parallel zu ihrer Rente noch andere Sozialleistungen beziehen. Gleiches gilt für diejenigen, die bereits vor 1992 in Rente gegangen sind. Abgeschlossen wird das Versandverfahren voraussichtlich Ende 2022 mit den jüngsten Rentnerinnen und Rentnern sowie mit Personen, die zwischen Januar und Juni 2021 zum ersten Mal eine Rente erhalten.

Grundrentenansprüche können frühestens ab Januar 2021 entstehen. Unabhängig davon, wann man Post von der Rentenversicherung bekommt: Aufgelauene Zahlungen werden selbstverständlich rückwirkend überwiesen.

Damit der straffe Zeitplan eingehalten werden kann, muss die DRV gut geschultes Personal einsetzen: Bundesweit werden für die Grundrentenarbeiten mehr als 3.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt, über 200 davon bei der DRV Baden-Württemberg. Derzeit sind entsprechende Stellen ausgeschrieben, die auch für Quereinsteiger aus anderen Verwaltungs- und Sozialversicherungsbereichen geeignet sind (mehr dazu unter [www.deutscherentenversicherung-bw.de](http://www.deutscherentenversicherung-bw.de) > Karriere).

Insgesamt wird die neue Grundrentenleistung im Einführungsjahr etwa 1,3 Milliarden Euro kosten und bis 2025 auf 1,61 Milliarden Euro ansteigen. Hinzu kommen 2021 nochmal rund 400 Millionen Euro für Personal und Verwaltung. Die Grundrente soll über Steuereinnahmen finanziert werden und nicht über die Beiträge der Versicherten. Deshalb wird der Bundeszuschuss zur Rentenversicherung um 1,5 Milliarden Euro erhöht.

Mehr Informationen und eine Broschüre zum Herunterladen finden Interessierte auf der Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutscherentenversicherung.de/grundrente>.

## Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. (REMO)

### Noch bis zum 15. Januar 2021 Kleinprojekte bei der LEADER-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben einreichen!

Insgesamt stehen 200.000 Euro Fördermittel für Kleinprojekte zur Verfügung. Aus der Gemeinschaftsaufgabe für „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) stellen der Bund sowie das Land Baden-Württemberg 180.000 Euro pro Jahr zur Verfügung. Diese Mittel werden von der LEADER-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben um 20.000 Euro ergänzt. Mit den Geldern werden Projekte bezuschusst, die zur Stärkung des ländlichen Raums im Mittleren Oberschwaben beitragen. Kommunen, Kirchen, Unternehmen, Vereine, Verbände, Privatpersonen, GbR, KG und Landwirte sind bis 15. Januar

2021 dazu aufgerufen, ihre Projektideen einzureichen. Eine Grundvoraussetzung ist, dass die Projekte im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Zur Region Mittleres Oberschwaben zählen die Gemeinden des GVV Altshausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Bergatreute, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende, Bad Saulgau, Illensee, Ostrach, Bad Schussenried, Eberhardzell, Hochdorf und Ingoldingen.

Beantragt werden können Kleinprojekte, die in Planung und Umsetzung nicht mehr als 20.000 Euro netto kosten. Der Fördersatz beträgt 80 % der Nettokosten. Die Mindestfördersumme liegt bei 1.600 Euro und es müssen weitestgehend investive Projekte sein.

Weitere Informationen sowie alle notwendigen Unterlagen zum Regionalbudget sind auf der Website unter [www.re-mo.org](http://www.re-mo.org) zu finden.

## Wohnrauminitiative „TürÖFFNER“

In der Caritas-Region Biberach-Saulgau wird im Rahmen der kirchlichen Wohnrauminitiative „TürÖFFNER“ für Klienten Wohnraum zur Miete gesucht.

Ausführliche Informationen sind zu finden auf der Homepage: [www.tueroeffner-bcs.de](http://www.tueroeffner-bcs.de).

### Impressum

#### Stadtjournal Bad Saulgau

#### - Amtliches Mitteilungsblatt -

**Herausgeber:** Stadt Bad Saulgau

**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:** NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil, Tel.: 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, E-Mail: [rottweil@nussbaum-medien.de](mailto:rottweil@nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich:** für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

**Redaktion:** Thomas Schäfers

Tel.: 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

**Redaktionsschluss:** Montag 9.00 Uhr

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

**Ansprechpartner:** Marion Eisele

Tel.: 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

**Verantwortlich:** für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.

**Erscheinungsweise:** Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

**Auflage:** 8.787 Exemplare

**Bad Saulgau im Internet unter:**

<http://www.bad-saulgau.de>

**E-Mail-Adresse:** [stadtjournal@bad-saulgau.de](mailto:stadtjournal@bad-saulgau.de)  
Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

**Vertrieb:** G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),

Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)



## Was sonst noch interessiert

### Aus dem Verlag

#### Zitrus-Schoko-Schichtdessert

**Die Creme aus Joghurt und Quark bekommt durch verschiedene Zitrusfrüchte und Schokoladenraspeln eine ganz besondere Note. Das sollten Sie unbedingt probieren!**

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

#### Zutaten

250 g Joghurt 3,8 % Fett

250 g Quark 40 % Fett i. Tr.

2 Mandarinen

1 Grapefruit

1 Orange

1 Banane

1 Sternfrucht

100 g Schokoladenraspeln

3 EL Orangenlikör

1 Vanilleschote

2 EL Honig

30 g Pistazienkerne

#### Zubereitung

1. Grapefruit, Orange, Mandarine und die Sternfrucht reinigen. Bei der Grapefruit und der Orange mit einem scharfen Messer die Schale abschneiden. Über einer Schüssel die einzelnen Filets aus der Orange und der Grapefruit herausschneiden – den Saft über der Schüssel auffangen und die Filets

zum Saft legen.

2. Mandarine und Banane schälen und in Scheiben schneiden – in die Schüssel mit den Orangen-Grapefruit geben. Orangenlikör in die Schüssel geben und alles vorsichtig vermengen.
3. Joghurt mit Quark, Honig, Vanilleschote (davor halbieren und auskratzen!) zu einer Creme rühren. Sternfrucht in Scheiben schneiden, Pistazienkerne hacken.
4. Die Massen in 4 Gläser dekorativ schichten. 1. Schicht Schokoraspseln, 2. Schicht Joghurtcreme, 3. Schicht Zitrusfrüchte usw., dann mit einer Sternfruchtscheibe und den gehackten Pistazienkernen dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Viel zu schnell vergeht die Zeit.

Der Advent macht sich schon breit.

Weihnachten ist nicht mehr weit.

Auch hier hilft stets Gelassenheit.

Das große Fest – mit Sicherheit –

kommt als Selbstverständlichkeit.

Drum sind alle schon bereit.

Egal, ob allein oder zu zweit.

... vorrangig ist Gesundheit.

*Bernd Pichlkostner*

## GRUNDSTÜCK IN KANADA mit direktem Blick auf den Atlantik

- über 22.000 m<sup>2</sup> und 80 m Atlantikküste
- Hanglage und Südausrichtung
- in der Nähe von Sherbrooke, Nova Scotia
- Sie können direkt bauen, kein Bauzwang
- krisensichere Geldanlage in Kanada

▪ **provisionsfrei, wir vermitteln Sie direkt an den Eigentümer**

Die Grundstücke liegen in Port Bickerton, im Nordosten der Provinz Nova Scotia auf dem Festland. Die Lots sind nach Süden ausgerichtet und liegen erhaben über dem Atlantik. Das garantiert Ihnen einen hervorragenden Blick aus Ihrem Haus/von Ihrem Grundstück auf den Atlantik.

Die Grundstücke sind überwiegend bewaldet. Ein Driveway führt entlang der Grundstücke bis zur öffentlichen Straße. Die wunderschöne Küstenlinie besteht größtenteils aus Fels und Kies, stellenweise Sand. Die Grundstücke sind ideal für einen Sommerwohnsitz, Altersruhesitz, Künstlerarbeitsstätte oder als Landinvestment, auch als Firmensitz sind sie interessant aufgrund von Steuervorteilen.

Der Ort Port Bickerton hat etwa 400 Einwohner, Kirche, Gemeindehalle, Feuerwehr, Fischereihafen, Leuchtturm, Postamt und Whitney's Cornerstore. Dieses Geschäft ist sozialer Mittelpunkt und dient als Restaurant und der Versorgung mit Lebensmitteln.

Emil-Haag-Straße 27  
71263 Weil der Stadt  
Fon 07033 5266-75  
[info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG

